

JAHRESBERICHT

DES INVESTMENTFONDS
(FONDS COMMUN DE PLACEMENT – FCP)
FRANZÖSISCHEN RECHTS
CARMIGNAC INVESTISSEMENT

(für den Berichtszeitraum
zum 31. Dezember 2018)

Inhalt

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers	3
Merkmale des OGA	7
Anlagepolitik	17
Gesetzlich vorgeschriebene Informationen	25

CABINET VIZZAVONA

64, boulevard Maurice Barrès – F-92200 Neuilly sur Seine

Tel.: 01 47 22 01 04

KPMG AUDIT

2, avenue Gambetta – 92066 Paris La Défense

Tel.: 01 55 68 68 68

**INVESTMENTFONDS (FCP)
FRANZÖSISCHEN RECHTS
CARMIGNAC INVESTISSEMENT**

**Bericht des Abschlussprüfers für das am
31. Dezember 2018 abgeschlossene**

Bericht des Abschlussprüfers zum Jahresabschluss

Geschäftsjahr zum **31. Dezember 2018**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Stellungnahme

In Ausführung des uns von der Verwaltungsgesellschaft des Fonds erteilten Auftrags haben wir den Jahresabschluss des Investmentfonds **CARMIGNAC INVESTISSEMENT** für das am **31. Dezember 2018** abgeschlossene Geschäftsjahr, der dem vorliegenden Bericht beigelegt ist, geprüft.

Wir bestätigen hiermit, dass der Jahresabschluss im Hinblick auf die französischen Rechnungslegungsvorschriften und -grundsätze vorschriftsmäßig und korrekt erstellt wurde und ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild des Ergebnisses der betrieblichen Tätigkeiten im abgelaufenen Geschäftsjahr sowie der Vermögens- und Finanzlage des Investmentfonds am Ende dieses Geschäftsjahres vermittelt.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Regelwerk für die Prüfung

Wir haben unsere Abschlussprüfung nach den in Frankreich geltenden Grundsätzen unseres Berufsstandes durchgeführt. Unserer Ansicht nach sind die erhaltenen Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unsere Stellungnahme.

Unsere Verantwortung nach diesen Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses“ des vorliegenden Berichts näher beschrieben.

Unabhängigkeit

Wir haben unseren Prüfauftrag unter Einhaltung der für uns für den Zeitraum vom 31. Dezember 2016 bis zum Datum der Vorlage unseres Berichts geltenden Regeln für die Unabhängigkeit durchgeführt und haben insbesondere keine im Rahmen der Berufspflichten für Abschlussprüfer unzulässigen Dienstleistungen erbracht.

Begründung der Beurteilungen

In Anwendung der Bestimmungen der Artikel L. 823-9 und R.823-7 des französischen Handelsgesetzbuches (Code de Commerce) bezüglich der Begründung unserer Beurteilungen informieren wir Sie darüber, dass sich die wichtigsten Beurteilungen, die wir nach unserer fachlichen Einschätzung vorgenommen haben, auf die Angemessenheit der angewendeten Rechnungslegungsgrundsätze und der vorgenommenen wichtigsten Schätzungen sowie auf die Darstellung des gesamten Abschlusses gemäß dem Kontenplan für Organismen für gemeinsame Anlagen mit variablem Kapital, insbesondere bezüglich der im Portfolio gehaltenen Finanzinstrumente, beziehen.

Diese Beurteilungen sind in unsere Prüfung des Jahresabschlusses im Ganzen und in unser oben ausgesprochenes Prüfungsurteil eingeflossen. Wir geben kein Urteil über einzelne Elemente des Jahresabschlusses ab.

Überprüfung des Berichts der Verwaltungsgesellschaft und anderer an die Anleger gerichteter Unterlagen

Ferner haben wir gemäß den in Frankreich geltenden Grundsätzen unseres Berufsstandes die gesetzlich vorgeschriebenen besonderen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben bezüglich der Korrektheit und der Übereinstimmung mit dem Jahresabschluss der im Bericht der Verwaltungsgesellschaft und in den anderen für die Anteilhaber bestimmten Unterlagen enthaltenen Informationen über die Finanzlage und den Jahresabschluss keinerlei Beanstandungen zu melden.

Verantwortung der Verwaltungsgesellschaft bezüglich des Jahresabschlusses

Es ist Aufgabe der Verwaltungsgesellschaft, einen Jahresabschluss zu erstellen, der gemäß den französischen Rechnungslegungsgrundsätzen ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und eine interne Kontrolle einzurichten, die sie für erforderlich hält um sicherzustellen, dass der Jahresabschluss keine wesentlichen – vorsätzlich oder irrtümlich gemachten – unzutreffenden Angaben enthält.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses ist es Aufgabe der Verwaltungsgesellschaft, die Fähigkeit des Investmentfonds zur Fortführung seiner Geschäftstätigkeit zu prüfen, gegebenenfalls in seinem Abschluss die Informationen anzugeben, die sich auf die Fortführung der Geschäftstätigkeit beziehen, und den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, es ist vorgesehen, den Investmentfonds zu liquidieren oder seine Tätigkeit einzustellen.

Der Jahresabschluss wurde von der Verwaltungsgesellschaft erstellt.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses

Unsere Aufgabe ist es, einen Bericht über den Jahresabschluss zu erstellen. Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen ist. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den Berufspflichten durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage des Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Wie in Artikel L.823-10-1 des französischen Handelsgesetzbuches erwähnt, besteht unser Auftrag der Bestätigung des Abschlusses nicht darin, die Tragfähigkeit oder die Qualität der Verwaltung Ihres Investmentfonds zu garantieren.

Im Rahmen einer gemäß den in Frankreich geltenden Berufspflichten durchgeführten Prüfung üben wir während der gesamten Prüfung pflichtgemäßes Ermessen aus. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch und erlangen wir Prüfungsnachweise, die wir für ausreichend und geeignet halten, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen; Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von der Verwaltungsgesellschaft dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben im Jahresabschluss;
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von der Verwaltungsgesellschaft angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Investmentfonds zur Fortführung seiner Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Diese Schlussfolgerungen stützen sich auf Prüfungsnachweise, die wir bis zum Datum unseres Berichts gesammelt haben. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Geschäftstätigkeit nicht mehr fortgeführt werden kann. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, machen wir in unserem Bericht auf die diesbezüglichen Angaben im Jahresabschluss aufmerksam oder formulieren wir, falls diese Angaben nicht gemacht wurden oder unangemessen sind, einen Bestätigungsvermerk mit Vorbehalt oder verweigern den Bestätigungsvermerk.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und schätzen ein, ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt.

Paris La Défense, den 5. März 2019
KPMG S.A.

Neuilly-sur-Seine, den 5. März 2019
Cabinet Vizzavona

[Unterschrift]

[Unterschrift]

Isabelle Bousquié
Associé

Patrice Vizzavona
Associé

JAHRESBERICHT 2018 VON CARMIGNAC INVESTISSEMENT

Merkmale des OGA

Klassifizierung

Internationale Aktien

Bestimmung und Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

Ausschüttungsfähige Beträge	Anteile „Acc“	Anteile „Dis“
Verwendung der Nettoerträge	Thesaurierung (Verbuchung nach der Methode der angefallenen Erträge)	Ausschüttung oder Vortrag nach Ermessen der Verwaltungsgesellschaft
Verwendung der realisierten Nettogewinne oder -verluste	Thesaurierung (Verbuchung nach der Methode der angefallenen Erträge)	Ausschüttung oder Vortrag nach Ermessen der Verwaltungsgesellschaft

Länder, in denen der Fonds zum Vertrieb zugelassen ist

Anteile A CHF Acc Hdg: Österreich, Belgien, Schweiz, Deutschland, Spanien, Frankreich, Vereinigtes Königreich, Italien, Luxemburg, Niederlande und Singapur.

Anteile A EUR Acc: Österreich, Belgien, Schweiz, Deutschland, Spanien, Frankreich, Vereinigtes Königreich, Irland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Schweden und Singapur.

Anteile A EUR Ydis: Österreich, Schweiz, Deutschland, Spanien, Frankreich, Vereinigtes Königreich, Italien, Luxemburg, Niederlande, Schweden und Singapur.

Anteile A EUR Acc: Österreich, Schweiz, Deutschland, Spanien, Frankreich, Italien, Luxemburg, Niederlande und Singapur.

Anlageziel

Ziel des Fonds ist es, seinen Referenzindikator über den empfohlenen Anlagezeitraum von 5 Jahren zu übertreffen. Die Suche nach Rendite erfolgt anhand einer aktiven und flexiblen Strategie, die überwiegend an den Aktienmärkten, aber auch an den Zins- und Währungsmärkten verfolgt wird und auf der vom Fondsmanager erwarteten Entwicklung des wirtschaftlichen Umfelds und der Marktbedingungen basiert.

Referenzindikator

Der Referenzindikator ist der weltweite Aktienindex MSCI AC WORLD NR (USD).

Der MSCI AC WORLD NR (USD) ist ein Index, der die internationalen Blue Chips aus den Industrie- und den Schwellenländern repräsentiert. Er wird von MSCI in US-Dollar mit Wiederanlage der Nettodividenden berechnet und anschließend in Euro umgerechnet (Bloomberg-Code: NDUEACWF).

Dieser Indikator legt das Anlageuniversum des Fonds nicht einschränkend fest und kann die Risiken, denen der Fonds ausgesetzt ist, nicht kontinuierlich widerspiegeln. Er stellt jedoch einen Indikator dar, anhand dessen der Anleger die Wertentwicklung und das Risikoprofil des Fonds über seinen empfohlenen Anlagehorizont vergleichen kann.

Anlagestrategie

ANGEWANDTE STRATEGIEN

Die Anlagen und/oder Gewichtungen des Fonds bestehen stets zu mindestens 60% des Nettovermögens aus Aktien aller Kapitalisierungen, die an den weltweiten Finanzplätzen notiert werden, wobei es sich um Aktien der Eurozone, internationale Aktien und Aktien der Schwellenländer handeln kann.

Der Fonds kann sein Exposure am Währungsmarkt in Höhe von bis zu 125% des Nettovermögens beliebig variieren.

Die Umsetzung der Anlagestrategie erfolgt hauptsächlich über ein Portfolio aus physischen Wertpapieren und den Einsatz von Derivaten auf den Aktien-, Devisen-, Zins- und in geringerem Maße auf den Kreditmärkten sowie von Rohstoffindizes ohne Vorgaben für die Allokation im Hinblick auf geografische Regionen, Wirtschaftszweige oder Art und Größe der Titel.

Aufgrund der flexiblen und aktiven Verwaltung des Fonds kann seine Portfoliostrukturierung deutlich von der seines Referenzindikators abweichen. Denn der Fondsmanager verwaltet sein Exposure in den verschiedenen Märkten und zugelassenen Anlageklassen dynamisch auf Grundlage der von ihm erwarteten Entwicklung ihrer Risiko-Rendite-Verhältnisse. Die Anlagepolitik basiert auf einer Streuung der Risiken über eine Anlagediversifizierung. Ebenso kann das in den einzelnen Vermögensklassen auf der Grundlage einer eingehenden Finanzanalyse gebildete Portfolio deutlich von den Gewichtungen des Referenzindikators abweichen, was die Verteilung nach Regionen und Sektoren anbelangt.

Die Verteilung der verschiedenen Vermögensklassen (Aktien, Zinsen, Währungen usw.) und Kategorien von OGA (Aktienfonds, Mischfonds, Rentenfonds, Geldmarktfonds usw.) innerhalb des Portfolios basiert auf einer Analyse des weltweiten makroökonomischen Umfelds und dessen Entwicklungsperspektiven (Wachstum, Inflation, Defizite usw.) und kann entsprechend den Einschätzungen und Erwartungen des Fondsmanagers variieren.

Aktienstrategie:

Die Aktienstrategie wird sowohl von einer detaillierten Finanzanalyse der Unternehmen, an denen der Fonds Beteiligungen erwirbt, unabhängig davon, ob es sich dabei um Verkaufs- oder Kaufpositionen handelt, als auch von einer makroökonomischen Analyse bestimmt. Auf der Grundlage dieser Analysen wird das Gesamtexposure des Fonds in Aktien festgelegt. Der Fonds ist auf allen internationalen Märkten aktiv.

Die Transaktionen werden bestimmt durch:

- die Titelauswahl, die sich aus einer eingehenden Finanzanalyse der Gesellschaft, aus regelmäßigen Treffen mit dem Management und einer strengen Überwachung der Entwicklung des Unternehmens ergibt. Die berücksichtigten Kriterien können insbesondere die Wachstumsaussichten, die Kompetenz des Managements, die Rendite und der Vermögenswert sein,
- die Aufteilung des Aktienexposures nach den verschiedenen Wirtschaftszweigen,
- die Aufteilung des Aktienexposures nach den verschiedenen geografischen Regionen.

Währungsstrategie:

Die Entscheidungen, die vom Fondsmanager in Bezug auf den Währungsmarkt getroffen werden, basieren auf einer globalen makroökonomischen Analyse und insbesondere auf den Aussichten für das Wachstum, die Inflation und die Geld- und Haushaltspolitik der verschiedenen Länder und Wirtschaftsräume. Auf der Grundlage dieser Analysen wird das Gesamtexposure des Fonds in jeder Währung festgelegt. Der Fonds ist auf allen internationalen Märkten aktiv. Diese Aktivitäten auf dem Währungsmarkt, die sich an den Erwartungen im Hinblick auf die Entwicklung der verschiedenen Währungen orientieren, werden bestimmt durch:

- die Aufteilung der Währungen auf die verschiedenen geografischen Regionen anhand des Exposures, das durch physische Titel in Fremdwährung entsteht,
- die Aufteilung der Währungen auf die verschiedenen geografischen Regionen direkt über Währungsderivate.

Zinsstrategie:

Die Auswahl der Anlagen, die auf den Zinsmärkten getätigt werden, basiert sowohl auf den erwarteten internationalen wirtschaftlichen Szenarien als auch auf einer Analyse der Geldpolitiken der verschiedenen Zentralbanken. Auf der Grundlage dieser Analysen wird die Gesamtduration des Fonds festgelegt. Der Fonds ist auf allen internationalen Märkten aktiv.

Die Transaktionen auf den Zinsmärkten werden bestimmt durch:

- die Allokation der modifizierten Duration auf die verschiedenen Zinsmärkte,
- die Allokation der modifizierten Duration zwischen den verschiedenen Segmenten der Zinsstrukturkurven.

Anleihestrategie:

Die Auswahl der Anlagen, die auf den Anleihemärkten getätigt werden, basiert sowohl auf den erwarteten internationalen makroökonomischen Szenarien als auch auf Finanzanalysen zur Bonität der Emittenten. Auf der Grundlage dieser Analysen wird das Gesamtexposure des Fonds in Anleihen festgelegt. Der Fonds ist auf allen internationalen Märkten aktiv.

Die Transaktionen auf den Anleihemärkten werden bestimmt durch:

- die Titelauswahl auf der Grundlage einer internen Analyse basierend auf Rentabilitäts-, Bonitäts-, Liquiditäts- und Laufzeitkriterien oder auf der Rückzahlungswahrscheinlichkeit bei Emittenten, die sich in Zahlungsschwierigkeiten befinden,
- die Aufteilung zwischen Staatsanleihen und Unternehmensanleihen,
- die Aufteilung der Anleihen zwischen Forderungspapieren und öffentlichen oder privaten Geldmarktinstrumenten oder Unternehmensanleihen auf der Grundlage des Ratings, des Wirtschaftszweigs oder der Nachrangigkeit.

Neben der Aufnahme von Kaufpositionen gilt für sämtliche Strategien (außer der Anleihestrategie):

Der Fondsmanager kann Verkaufspositionen (sogenannte „Short“-Positionen) in den in Frage kommenden Basiswerten des Portfolios eingehen, wenn diese Basiswerte auf dem Markt seiner Ansicht nach überbewertet sind, indem er die in Frage kommenden Instrumente nutzt.

- Der Fondsmanager setzt überdies durch die Kombination von Kauf- und Verkaufspositionen auf für das Portfolio zugelassene Basiswerte Relative-Value-Strategien um.

Das Anlageuniversum für sämtliche Strategien beinhaltet Schwellenländer im Rahmen der Grenzen, die im Abschnitt „Beschreibung der Anlagekategorien und der Finanzkontrakte und ihr Beitrag zur Erreichung des Anlageziels“ festgelegt sind.

Beschreibung der Anlagekategorien und der Finanzkontrakte und ihr Beitrag zur Erreichung des Anlageziels

AKTIEN

Der Fonds, der zu mindestens 51% seines Nettovermögens in Aktien angelegt ist, weist ein Exposure in Höhe von mindestens 60% des Nettovermögens über physische Wertpapiere oder Derivate in Aktienmärkten der Eurozone und/oder anderer Länder auf, zu denen – mitunter zu einem erheblichen Teil – Schwellenländer gehören können, vor allem heimische chinesische Titel, wobei sich dieser Anteil auf maximal 10% belaufen darf.

Der Fonds nutzt Wertpapiere aller Wirtschaftszweige, aller geografischen Regionen und aller Kapitalisierungen.

WÄHRUNGEN

Der Fonds kann als Exposure und zur Absicherung oder als Relative Value andere Währungen als die Bewertungswährung des Fonds einsetzen. Der Fonds kann an regulierten, organisierten oder OTC-Märkten fixe oder bedingte Terminfinanzgeschäfte tätigen, um den Fonds Währungen auszusetzen, die nicht zu den Bewertungswährungen zählen, oder um den Fonds gegenüber dem Währungsrisiko abzusichern. Das Nettoexposure in Devisen kann sich auf 125% des Nettovermögens belaufen und von dem entsprechenden Exposure seines Referenzindikators und/oder von dem des Aktien- und Anleihenportfolios abweichen.

FORDERUNGSPAPIERE UND GELDMARKTINSTRUMENTE

Zur Erreichung des Anlageziels kann der Fonds in handelbaren Forderungspapieren, Geldmarktinstrumenten und festverzinslichen oder variabel verzinslichen, besicherten (einschließlich Covered Bonds) oder unbesicherten Anleihen anlegen, die an die Inflation der Märkte der Eurozone oder internationalen Märkte, darunter Schwellenmärkte, gebunden sein können. Der Fonds kann in privaten oder öffentlichen Emittenten anlegen.

Die gesamte modifizierte Duration des Portfolios, die definiert ist als Veränderung des Portfoliokapitals (in %) bei einer Zinsänderung um 100 Basispunkte, kann zwischen -4 und +5 liegen.

Das durchschnittliche Rating der vom Fonds über OGA oder unmittelbar gehaltenen Schuldtitel liegt bei mindestens einer der großen Ratingagenturen bei „Investment Grade“ oder höher. Der Fondsmanager behält sich das Recht vor, in Schuldtiteln anzulegen, die kein Rating aufweisen oder deren Rating unter „Investment Grade“ liegt. In letzterem Fall kann die Gesellschaft ihre eigene Analyse und Bewertung der Bonität vornehmen.

Die Verwaltungsgesellschaft führt eine eigene Analyse des Risiko-Rendite-Profiles (Rentabilität, Bonität, Liquidität, Fälligkeit) der Titel durch. So basieren Erwerb, Verwahrung und Abtretung von Titeln (insbesondere im Falle einer Änderung des Ratings) nicht ausschließlich auf dem jeweiligen Rating, sondern stützen sich ebenfalls auf eine durch die Verwaltungsgesellschaft vorgenommene interne Analyse der Kreditrisiken und Marktbedingungen.

In Bezug auf die Allokation gibt es keinerlei Vorgaben, weder betreffend das Verhältnis zwischen öffentlichen und privaten Schuldtiteln, noch betreffend die Laufzeit oder die modifizierte Duration der ausgewählten Titel.

DERIVATE

Um sein Anlageziel zu erreichen, kann der Fonds im Hinblick auf Exposure, Relative Value oder Absicherung Terminkontrakte nutzen, die an regulierten, organisierten oder OTC-Märkten der Eurozone und anderer Länder, darunter Schwellenländer, gehandelt werden.

Die vom Fondsmanager mitunter verwendeten Derivate sind Optionen (einfach, mit Barrier, binär), fixe Terminkontrakte (Futures/Forwards), Devisenterminkontrakte, Swaps (darunter Performance-Swaps), Swaptions und CFD (Contract for Difference) mit einem oder mehreren zugrunde liegenden Risiken/Instrumenten (physische Wertpapiere, Indizes, Körbe), mit denen der Fondsmanager Geschäfte tätigen kann.

Diese *derivativen Finanzinstrumente* ermöglichen dem Fondsmanager, den Fonds unter Einhaltung der allgemeinen Beschränkungen für das Portfolio an folgenden Risiken partizipieren zu lassen:

- Aktien (bis zu maximal 100% des Nettovermögens),
- Währungen,
- Zinsen,
- Dividenden,
- Volatilität und Varianz bis zu maximal 10% des Nettovermögens,
- Rohstoffe über zulässige Finanzkontrakte, bis zu maximal 20% des Nettovermögens,
- und ETF (Finanzinstrumente).

STRATEGIE DES EINSATZES VON DERIVATEN ZUR ERREICHUNG DES ANLAGEZIELS

Derivative Finanzinstrumente auf Aktien, Aktienindizes oder Aktienkörbe oder Körbe von Aktienindizes werden eingesetzt, um an Auf- und Abwärtsentwicklungen zu partizipieren, um das Exposure eines Emittenten, einer Gruppe von Emittenten, eines Wirtschaftssektors oder einer geografischen Region abzusichern oder um das Gesamtexposure des Fonds in den Aktienmärkten nach Ländern, geografischen Regionen, Wirtschaftssektoren, Emittenten oder Gruppen von Emittenten anzupassen.

Sie werden überdies für die Umsetzung von Relative-Value-Strategien eingesetzt, indem sie gleichzeitig Kauf- und Verkaufsposition auf die Aktienmärkte sind.

Währungsderivate werden eingesetzt, um an Auf- und Abwärtsentwicklungen zu partizipieren, das Exposure einer Währung abzusichern oder um das Gesamtexposure des Fonds im Wechselkursrisiko anzupassen. Sie können überdies für die Umsetzung von Relative-Value-Strategien eingesetzt werden, indem sie gleichzeitig Kauf- und Verkaufsposition auf die Devisenmärkte sind. Darüber hinaus hält der Fonds an OTC-Märkten gehandelte fixe Devisenterminkontrakte, um das Währungsrisiko von nicht auf Euro lautenden abgesicherten Anteilen abzusichern.

Zinsderivate werden eingesetzt, um an Auf- und Abwärtsentwicklungen zu partizipieren, um sich gegen das Zinsrisiko abzusichern oder um die Gesamtduration des Portfolios anzupassen. Zinsderivatkontrakte werden überdies für die Umsetzung von Relative-Value-Strategien eingesetzt, indem sie je nach Land, geografischer Zone oder Segment der Zinskurve gleichzeitig Kauf- und Verkaufsposition auf verschiedene Zinsmärkte sind.

Volatilitäts- oder Varianzinstrumente werden eingesetzt, um an Auf- oder Abwärtsentwicklungen der Marktvolatilität zu partizipieren, um das Aktienexposure abzusichern oder um das Exposure des Portfolios gegenüber der Volatilität oder der Varianz der Märkte anzupassen. Sie werden überdies für die Umsetzung von Relative-Value-Strategien eingesetzt, indem sie gleichzeitig Kauf- und Verkaufsposition auf die Volatilität der Märkte sind.

Dividendenderivate werden eingesetzt, um an Auf- und Abwärtsentwicklungen der Dividende eines Emittenten oder einer Gruppe von Emittenten zu partizipieren oder um das Dividendenrisiko eines Emittenten oder einer Gruppe von Emittenten abzusichern. Das Dividendenrisiko ist das Risiko, dass die Dividende einer Aktie oder eines Aktienindex nicht wie vom Markt erwartet ausgezahlt wird. Sie werden überdies für die Umsetzung von Relative-Value-Strategien eingesetzt, indem sie gleichzeitig Kauf- und Verkaufsposition auf Dividenden am Aktienmarkt sind.

Rohstoffderivate werden eingesetzt, um an Auf- und Abwärtsentwicklungen von Rohstoffen zu partizipieren, um das Rohstoffexposure abzusichern oder um das Exposure des Portfolios gegenüber Rohstoffen anzupassen. Sie werden überdies für die Umsetzung von Relative-Value-Strategien eingesetzt, indem sie gleichzeitig Kauf- und Verkaufsposition auf Rohstoffe sind.

Das globale Exposure in derivativen Instrumenten wird bestimmt durch die Hebelwirkung, die sich aus der Summe der Bruttonominalbeträge der Derivate, ohne Berücksichtigung des Kompensationseffekts oder der Absicherung, ergibt, in Verbindung mit dem VaR-Limit des Fonds (siehe Abschnitt „VI. Gesamtrisiko“).

Die Gegenparteien von Derivaten können von der Verwaltungsgesellschaft gemäß ihrer Politik der „Best Execution/Best Selection“ und dem Zulassungsverfahren für neue Gegenparteien ausgewählt werden. Bei Letzteren handelt es sich um französische oder internationale Gegenparteien wie beispielsweise Kreditinstitute, die über ausreichende Sicherheiten verfügen. Es wird darauf hingewiesen, dass diese Gegenparteien nicht dazu berechtigt sind, Ermessensentscheidungen hinsichtlich der Zusammensetzung oder Verwaltung des Fondsportfolios und/oder des Basiswerts der derivativen Finanzinstrumente zu treffen.

DERIVATE ENTHALTENDE TITEL

Der Fonds kann in Titel investieren, die Derivate umfassen, insbesondere Wandelanleihen, Credit Linked Notes (CLN), EMTN, Optionsscheine und Zeichnungsscheine infolge von Wertpapiergeschäften, bei denen solche Titel zugewiesen werden, die an regulierten, organisierten Märkten der Eurozone und/oder anderer Länder oder OTC (Over the Counter) gehandelt werden.

Diese Derivate enthaltenden Titel ermöglichen dem Fondsmanager, den Fonds unter Einhaltung der allgemeinen Beschränkungen für das Portfolio an folgenden Risiken partizipieren zu lassen:

- Aktien bis zu maximal 100% des Nettovermögens,
- Währungen,
- Zinsen,
- Dividenden,
- Volatilität und Varianz bis zu maximal 10% des Nettovermögens,
- Rohstoffe über zulässige Finanzkontrakte, bis zu maximal 20% des Nettovermögens,
- und ETF (Finanzinstrumente).

OGA UND INVESTMENTFONDS

Der Fonds kann bis zu 10% seines Nettovermögens anlegen in:

- Anteilen oder Aktien von OGAW französischen oder ausländischen Rechts,
- Anteilen oder Aktien von AIF französischen oder europäischen Rechts,
- Investmentfonds ausländischen Rechts.

Vorausgesetzt, dass die OGAW, AIF oder Investmentfonds ausländischen Rechts die Anforderungen gemäß Artikel R 214-13 des französischen Währungs- und Finanzgesetzes (Code Monétaire et Financier) erfüllen.

Der Fonds kann in OGA investieren, die von Carmignac Gestion oder einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden. Der Fonds kann auf Index-Tracker (Anlagefonds, bei dem versucht wird, die Wertentwicklung eines bekannten Index nachzubilden) und Exchange-Traded-Funds zurückgreifen.

EINLAGEN UND LIQUIDE MITTEL

Der Fonds kann auf Einlagen zurückgreifen, um die Zahlungsflüsse des Fonds zu optimieren und die verschiedenen Wertstellungsdaten der Zeichnung/der Rücknahme der zugrunde liegenden OGA zu verwalten. Diese Geschäfte werden bis zu einer Höhe von maximal 20% des Nettovermögens durchgeführt. Solche Geschäfte werden nur in Ausnahmefällen durchgeführt.

Der Fonds kann liquide Mittel in geringem Umfang halten, um insbesondere Anteile von Anlegern zurücknehmen zu können.

Die Vergabe von Darlehen ist untersagt.

AUFNAHME VON BARMITTELN

Der Fonds darf im Rahmen von Käufen/Veräußerungen von Anlagen oder von Zeichnungen/Rücknahmen liquide Mittel aufnehmen. Da die Aufnahme liquider Mittel jedoch nicht zu seinen strukturellen Merkmalen gehört, sind diese Ausleihungen vorübergehender Natur und auf maximal 10% des Nettofondsvermögens begrenzt.

BEFRISTETE KÄUFE UND ABTRETUNGEN VON WERTPAPIEREN

Zum Zweck der effizienten Portfolioverwaltung und ohne von seinen Anlagezielen abzuweichen kann der Fonds bis in Höhe von 20% seines Nettovermögens vorübergehend Wertpapiere erwerben/abtreten (Wertpapierfinanzierungsgeschäfte), sofern es sich um für den Fonds zulässige Wertpapiere handelt (im Wesentlichen Aktien und Geldmarktinstrumente). Diese Geschäfte werden getätigt, um die Erträge des Fonds zu optimieren, seine Barmittel anzulegen, das Portfolio an Bestandsschwankungen anzupassen oder die zuvor beschriebenen Strategien umzusetzen. Bei diesen Geschäften handelt es sich um:

- Wertpapierpensionsgeschäfte,
- Wertpapierleihegeschäfte.

Der erwartete Anteil des verwalteten Vermögens, der Gegenstand derartiger Geschäfte sein kann, beträgt 10% des Nettovermögens.

Die Gegenpartei bei diesen Geschäften ist CACEIS Bank, Luxembourg Branch, wobei CACEIS Bank, Luxembourg Branch keinerlei Befugnisse hinsichtlich der Zusammensetzung oder Verwaltung des Fondsportfolios hat.

Im Rahmen dieser Transaktionen kann der Fonds finanzielle Garantien („Sicherheiten“) erhalten/gewähren, deren Funktionsweise und Merkmale im Abschnitt „Verwaltung der finanziellen Garantien“ aufgeführt sind.

Weitere Angaben zur Vergütung dieser Geschäfte sind im Abschnitt „Kosten und Gebühren“ enthalten.

Kontrakte, die finanzielle Garantien darstellen

Der Fonds kann im Rahmen der Abwicklung von Geschäften mit OTC-Derivaten und Transaktionen zum befristeten Erwerb bzw. zur befristeten Abtretung von Wertpapieren als Garantien betrachtete und mit dem Ziel einer Reduzierung seines Ausfallrisikos hinterlegte finanzielle Vermögenswerte annehmen oder abgeben.

Die finanziellen Garantien bestehen zum überwiegenden Teil aus Barmitteln für Geschäfte mit OTC-Derivaten sowie aus Barmitteln, Staatsanleihen, Schatzanweisungen usw. für den befristeten Erwerb bzw. die befristete Abtretung von Wertpapieren. Alle erhaltenen oder gewährten Garantien werden als Volleigentum übertragen.

Das kombinierte Ausfallrisiko aus Geschäften mit OTC-Derivaten und dem befristeten Erwerb bzw. der befristeten Übertragung von Wertpapieren darf nicht mehr als 10% des Nettovermögens des Fonds betragen, wenn die Gegenpartei ein Kreditinstitut im Sinne der geltenden Bestimmungen ist, und ansonsten 5% seines Nettovermögens.

In dieser Hinsicht muss jede erhaltene Finanzgarantie (Collateral), die dazu dient, das Exposure gegenüber dem Gegenparteirisiko zu verringern, folgende Anforderungen erfüllen:

- Sie wird in Form von Barmitteln, Anleihen oder Schatzanweisungen beliebiger Laufzeit gegeben, die von Mitgliedstaaten der OECD bzw. von ihren Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen oder Organisationen auf gemeinschaftlicher, regionaler oder globaler Ebene begeben oder garantiert werden;
- Sie wird von der Verwahrstelle des Fonds oder einem ihrer Aufsicht unterliegenden Vertreter oder Dritten oder einer anderen Verwahrstelle gehalten, die einer Aufsicht unterliegt und die keine Verbindung zu dem Anbieter der finanziellen Garantien aufweist;
- Sie erfüllt jederzeit die gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen vorgegebenen Kriterien im Hinblick auf Liquidität, Bewertung (mindestens täglich), Bonität des Emittenten (Rating von mindestens AA-), geringe Korrelation mit der Gegenpartei und Diversifizierung, und das Exposure gegenüber einem einzelnen Emittenten darf höchstens 20% vom Nettovermögen ausmachen.
- Die in Barmitteln gehaltenen finanziellen Garantien werden hauptsächlich in bei zulässigen Stellen getätigten Einlagen platziert und/oder zum Zweck von Transaktionen zur Wertpapierinventionsnahme genutzt und im geringeren Umfang in hochwertigen Staatsanleihen oder Schatzanweisungen sowie kurzfristigen Geldmarkt-OGA angelegt.

Als finanzielle Garantie erhaltene Staatsanleihen und Schatzanweisungen werden mit einem Abschlag zwischen 1% und 10% ausgewiesen. Dieser wird von der Verwaltungsgesellschaft mit jeder Gegenpartei vertraglich festgelegt.

Risikoprofil

Der Fonds wird hauptsächlich in Finanzinstrumenten angelegt, die von der Verwaltungsgesellschaft ausgewählt werden. Diese Instrumente sind sensibel gegenüber Entwicklungen und Risiken der Märkte. Das Risikoprofil des Fonds ist auf einen Anlagehorizont von mehr als 5 Jahren ausgelegt.

Unter anderem sind die nachstehenden Risikofaktoren zu beachten. Ein jeder Anleger ist gehalten, das mit der betreffenden Anlage verbundene Risiko zu prüfen und sich unabhängig von CARMIGNAC GESTION seine eigene Meinung zu bilden und insbesondere in der Frage der Vereinbarkeit der betreffenden Anlage mit seiner finanziellen Situation gegebenenfalls die Stellungnahme von Fachleuten für diese Fragen einzuholen.

a) Risiko in Verbindung mit der Verwaltung mit Ermessensspielraum: Die Verwaltung mit Ermessensspielraum beruht auf der Einschätzung der Entwicklung der Finanzmärkte. Die Performance des Fonds hängt von den Unternehmen, die von der Verwaltungsgesellschaft ausgewählt werden, sowie von der von ihr festgelegten Vermögensallokation ab. Es besteht das Risiko, dass die Verwaltungsgesellschaft nicht die performancestärksten Unternehmen auswählt.

b) Kapitalverlustrisiko: Für das Portfolio besteht weder eine Garantie noch ein Schutz des investierten Kapitals. Der Kapitalverlust tritt ein, wenn ein Anteil zu einem Preis verkauft wird, der unter dem Kaufpreis liegt.

c) Aktienrisiko: Da der Fonds dem Risiko der Aktienmärkte ausgesetzt ist, kann der Nettoinventarwert des Fonds bei einem Anstieg und bei einem Rückgang der Aktienmärkte sinken.

d) Währungsrisiko: Das Währungsrisiko des Fonds ist durch Anlagen und durch den Einsatz von Terminfinanzinstrumenten mit dem Exposure in einer Währung verbunden, die nicht die Bewertungswährung des Fonds ist. Die Währungsschwankungen gegenüber dem Euro können sich positiv oder negativ auf den Nettoinventarwert des Fonds auswirken. Bei Anteilen, die auf eine andere Währung als den Euro lauten, verbleibt aufgrund der systematischen Risikoabsicherung ein Restrisiko von Kursschwankungen des Euro gegenüber der Bewertungswährung. Diese Deckung kann zu einer Abweichung der Wertentwicklung von auf unterschiedliche Währungen lautenden Anteilen führen.

e) Risiko in Verbindung mit Schwellenländern: Die Handels- und Aufsichtsbedingungen an diesen Märkten können von den an den großen internationalen Finanzplätzen geltenden Standards abweichen und die Kursschwankungen können hier hoch sein.

f) Zinsrisiko: Das Zinsrisiko führt bei Zinsschwankungen zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts. Wenn die modifizierte Duration des Portfolios positiv ist, kann ein Zinsanstieg zu einem Rückgang des Portfoliowertes führen. Wenn die modifizierte Duration negativ ist, kann ein Zinsrückgang zu einem Rückgang des Portfoliowertes führen.

g) Kreditrisiko: Das Kreditrisiko entspricht dem Risiko, dass der Emittent möglicherweise seinen Verpflichtungen nicht nachkommt. Wenn sich die Qualität von Emittenten verschlechtert, z.B. bei einer Rückstufung ihrer Bonität durch Rating-Agenturen, können die Anleihen an Wert verlieren und eine Verringerung des Nettoinventarwerts des Fonds nach sich ziehen.

h) Liquiditätsrisiko: An den Märkten, an denen der Fonds tätig wird, kann es zu einem zeitweiligen Liquiditätsmangel kommen. Diese Marktstörungen können die Preisbedingungen beeinträchtigen, zu denen der Fonds gegebenenfalls Positionen auflösen, aufbauen oder verändern muss.

i) Risiken in Verbindung mit Anlagen in China: Anlagen in China sind politischen und gesellschaftlichen Risiken ausgesetzt (verbindliche Bestimmungen, die einseitig geändert werden können, soziale Instabilität usw.) sowie wirtschaftlichen Risiken aufgrund eines weniger weit entwickelten rechtlichen und regulatorischen Rahmens als in Europa und dem Marktrisiko (volatile und instabile Börsen, Risiko von abrupten Aussetzungen von Notierungen usw.). Der Fonds ist dem Risiko im Zusammenhang mit dem RQFII-Status und der RQFII-Lizenz ausgesetzt. Die RQFII-Lizenz wurde Carmignac Gestion 2014 für die von den Verwaltungsgesellschaften der Gruppe verwalteten OGA erteilt. Ihr Status unterliegt der ständigen Prüfung durch die chinesischen Behörden und kann jederzeit geändert, verringert oder entzogen werden, was den Nettoinventarwert des Fonds beeinträchtigen kann. Der Fonds ist letztendlich dem Risiko in Verbindung mit Anlagen ausgesetzt, die über die Plattform Hongkong Shanghai Connect („Stock Connect“) getätigt werden, über die der Fonds auf dem Markt von Hongkong in über 500 in Schanghai notierte Aktien anlegen kann. Dieses System birgt aufgrund seiner Strukturierung höhere Risiken im Hinblick auf Gegenparteien und die Lieferung von Titeln.

j) Risiko im Zusammenhang mit spekulativen Wertpapieren: Ein Wertpapier wird als „spekulativ“ bezeichnet, wenn sein Rating unterhalb von „Investment Grade“ liegt. Der Wert dieser als „spekulativ“ eingestuften Anleihen kann in stärkerem Maße und schneller abnehmen als der anderer Anleihen und sich negativ auf den Nettoinventarwert des Fonds auswirken, d.h. der Nettoinventarwert kann sich verringern.

k) Risiken in Zusammenhang mit der Anlage in „Contingent Convertible“-Anleihen (CoCos): Risiko in Verbindung mit der Auslösungsschwelle: Diese Wertpapiere haben die für sie typischen Merkmale. Das Eintreten des auslösenden Ereignisses kann eine Umwandlung in Aktien oder eine vorübergehende oder dauerhafte Herabschreibung der gesamten Schuldverschreibung oder eines Teils davon zur Folge haben. Das Umwandrungsrisiko kann sich zum Beispiel entsprechend dem Abstand zwischen einer Kapitalquote des Emittenten und einer im Emissionsprospekt festgelegten Schwelle ändern. Risiko des Kuponverlusts: Bei bestimmten Arten von CoCos liegen Kuponzahlungen im Ermessen des Emittenten und können von diesem gekündigt werden. Risiko in Verbindung mit der Komplexität des Instruments: Da diese Wertpapiere noch relativ neu sind, wurde ihr Verhalten in Stresszeiten noch nicht vollständig getestet. Risiko in Verbindung mit der aufgeschobenen Rückzahlung und/oder Nicht-Rückzahlung: Contingent-Convertible-Anleihen sind ewige Anleihen, die nur mit der Zustimmung der zuständigen Aufsichtsbehörde in der vorher festgelegten Höhe rückzahlbar sind. Kapitalstrukturrisiko: Konträr zur klassischen Kapitalhierarchie können Anleger in dieser Art von Instrumenten einen Kapitalverlust erleiden, wohingegen Eigenkapitalgebern desselben Emittenten keine Verluste entstehen. Wie auch auf dem Markt für hochverzinsliche Anleihen kann die Liquidität von „Contingent Convertible“-Anleihen in Phasen von Marktturbulenzen stark eingeschränkt sein.

l) Risiken in Verbindung mit Rohstoffindizes: Schwankende Rohstoffpreise und die Volatilität dieses Sektors können zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

m) Risiko in Verbindung mit der Marktkapitalisierung: Der Fonds kann ein Exposure an den Märkten für Aktien mit kleiner und mittlerer Marktkapitalisierung haben. Da das Volumen dieser börsennotierten Titel in der Regel geringer ist, sind die Marktschwankungen ausgeprägter als bei Titeln mit großer Marktkapitalisierung. Der Nettoinventarwert des Fonds kann hiervon beeinträchtigt werden.

n) Ausfallrisiko: Das Ausfallrisiko misst den möglichen Verlust für den Fall, dass eine Gegenpartei bei außerbörslichen Finanzkontrakten oder bei befristeten Käufen und Abtretungen von Wertpapieren ihren vertraglichen Pflichten nicht nachkommen kann. Der Fonds ist diesem Risiko durch außerbörsliche Finanzkontrakte ausgesetzt, die mit verschiedenen Gegenparteien abgeschlossen werden. Die Verwaltungsgesellschaft kann zugunsten des Fonds eine Garantie hinterlegen, um das Ausfallrisiko des Fonds zu reduzieren.

o) Volatilitätsrisiko: Eine Zu- oder Abnahme der Volatilität kann zu einer Abnahme des Nettoinventarwerts führen. Der Fonds ist diesem Risiko ausgesetzt, insbesondere durch Derivate, deren Basiswert die Volatilität oder die Varianz ist.

p) Risiken im Zusammenhang mit befristeten Käufen und Abtretungen von Wertpapieren: Die Nutzung dieser Transaktionen und die Verwaltung ihrer Garantien können mit bestimmten spezifischen Risiken verbunden sein, beispielsweise mit operationellen Risiken oder dem Verwahrungsrisiko. Daher kann sich die Nutzung dieser Transaktionen negativ auf den Nettoinventarwert des Fonds auswirken.

q) Rechtliches Risiko: Hierbei handelt es sich um das Risiko einer unangemessenen Abfassung der mit Gegenparteien im Rahmen des/der befristeten Erwerbs/Abtretung von Wertpapieren oder mit Gegenparteien der OTC-Terminkontrakte abgeschlossenen Verträge.

r) Risiko im Zusammenhang mit der Weiterverwendung finanzieller Garantien: Der Fonds beabsichtigt nicht, erhaltene finanzielle Garantien weiterzuverwenden. Sollte dies jedoch der Fall sein, besteht das Risiko, dass der sich hieraus ergebende Wert geringer ist als der ursprünglich erhaltene Wert.

Mögliche Zeichner und Profil des typischen Anlegers

Die Anteile dieses Fonds wurden nicht gemäß dem US Securities Act von 1933 registriert. Folglich dürfen sie im Namen oder zugunsten einer „U.S.-Person“ gemäß der Definition der US-amerikanischen Verordnung „Regulation S“ weder direkt noch indirekt angeboten oder verkauft werden. Darüber hinaus können die Anteile des Fonds weder direkt noch indirekt „US-Personen“ und/oder anderen Einrichtungen, die sich im Besitz einer oder mehrerer „US-Personen“ im Sinne der Definition der US-amerikanischen Verordnung „Foreign Account Tax Compliance Act (FATCA)“ befinden, angeboten oder verkauft werden.

Außer diesem Fall steht der Fonds allen Zeichnern offen.

Der Fonds kann zur Unterlegung von Lebensversicherungsverträgen in Rechnungseinheiten dienen.

Der angemessene Betrag der Anlage in diesem Fonds hängt von Ihrer persönlichen Situation ab. Um ihn festzulegen, wird dem Anleger empfohlen, fachliche Beratung einzuholen, um seine Anlagen zu diversifizieren und den in diesem Fonds anzulegenden Anteil des Finanzportfolios oder seines Vermögens insbesondere im Hinblick auf die empfohlene Anlagedauer und die o.g. Risiken, das persönliche Vermögen, seine Bedürfnisse und seine Ziele festzulegen.

Die empfohlene Anlagedauer beträgt fünf Jahre.

Anlagepolitik

Der Carmignac Investissement (A EUR Acc – ISIN-Code: FR0010148981) verzeichnete 2018 eine enttäuschende negative Performance (-14,17%, gegenüber -4,85% für seinen Referenzindikator, den MSCI ACWI (EUR), mit Wiederanlage der Nettodividenden). Die Märkte haben sich im Laufe des Jahres nicht linear an das Aufeinanderprallen des neuen Liquiditätsumfelds und der weltweiten Konjunkturabschwächung angepasst. Während sie sich dem über einen Teil des Jahres verweigerten, vollzogen sie dann im Februar und im Oktober eine überstürzte Korrektur. Dies machte es sehr schwierig, selbst eine prinzipiell korrekte strategische Vision effektiv umzusetzen. Das Jahr 2018 wird unter diesem Gesichtspunkt ein besonders enttäuschendes und frustrierendes Jahr für das Investmentteam bleiben. Die Liquiditätsverknappung, der Anstieg des Dollars und der Tonfall im Zusammenhang mit dem Handelskrieg machten den Schwellenmärkten zu schaffen. Im 4. Quartal litten dann nach einer sehr guten Wertentwicklung seit Jahresbeginn die Sektoren Technologie und Gesundheitswesen unter Gewinnmitnahmen in diesem von Risikoscheu geprägten Umfeld.

Die bedeutendsten positiven und negativen Performancebeiträge sind im Folgenden näher beschrieben.

Der beste Performancebeitrag über den Berichtszeitraum erklärt sich wie folgt:

- Unsere Auswahl von Werten mit hoher Transparenz in den Sektoren Technologie und Konsumgüter, gegenüber denen wir ein erhebliches Exposure haben, wurde von den sich abschwächenden Erwartungen im Hinblick auf das Weltwirtschaftswachstum begünstigt. Amazon, GrubHub im Bereich Hauslieferungen von Mahlzeiten und Wayfair, eine Website für den Verkauf von Möbeln und Einrichtungsgegenständen, leisteten die besten Beiträge.

Im Berichtszeitraum waren folgende negative Beiträge zur Performance zu verzeichnen:

- Bei den Währungen wirkte sich der Anstieg des Dollars seit Anfang April negativ auf die relative Performance des Fonds aus, der schwerpunktmäßig im Euro, seiner Referenzwährung, positioniert war. Denn wenngleich wir die Konjunkturabschwächung vorhergesehen hatten, hatte diese ihren Ursprung nicht in den USA, wie es üblicherweise der Fall ist. So führten die Robustheit des US-Wachstums und die Konjunktüreintrübung in Europa und Japan zu einer Aufwertung des Dollars.

- Unser Exposure in den Schwellenländern wurde durch die Auswirkungen der Liquiditätsverknappung, des Anstiegs des Dollars und des Tonfalls im Zusammenhang mit dem Handelskrieg belastet. So minderten unsere argentinischen Aktien, deren Anlagethese zum Teil auf dem starken politischen Willen zu einer Reduzierung der Staatsausgaben beruhte, die Performance. Unser chinesisches Portfolio, das auf heimische Werte in den Sektoren der New Economy des Landes ausgerichtet war, wurde ebenfalls durch den Rückgang des gesamten Binnenmarktes vor dem Hintergrund des Handelskrieges beeinträchtigt.

- Trotz unserer Gewinnmitnahmen auf unsere Wachstumswerte mit hohen Kennzahlen im Technologie- und im Gesundheitssektor (wie Amazon), die wir in andere mit weniger hohen Kennzahlen investierten, litt unser Portfolio unter der Korrektur dieser Sektoren in der zweiten Jahreshälfte. Des Weiteren wurde der Fonds von der negativen Performance einzelner Titel in Mitleidenschaft gezogen, zu denen nach einer Verschlechterung der Gewinnergebnisse Asos gehörte.

Übersichtstabelle der Jahresperformance jedes über das gesamte Jahr 2018 offenen Anteils des Portfolios des Carmignac Investissement

Anteile	ISIN-Code	Währung	Jahresperformance 2018	Performance der Benchmark
E EUR Acc	FR0010312660	EUR	-14,81%	-4,85%
A EUR Acc	FR0010148981	EUR	-14,17%	-4,85%
A CHF Acc Hdg	FR0011269190	CHF	-14,59%	-4,85%
A EUR Ydis	FR0011269182	EUR	-14,17%	-4,85%

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zwingender Hinweis auf den künftigen Wertverlauf.

Die wichtigsten Veränderungen des Wertpapierbestands im Laufe des Geschäftsjahres

Titel	Veränderungen („Währung der Buchführung“)	
	Käufe	Verkäufe
FACEBOOK INC-A	79.225.080,04	169.368.273,42
AMAZON.COM INC	11.620.909,72	236.844.493,73
WAYFAIR INC	91.373.628,10	145.229.409,45
GRUBHUB INC	36.662.023,99	176.619.665,60
SERVICENOW INC	14.387.241,73	125.513.609,27
ELECTRONIC ARTS COM NPV	106.475.695,67	18.361.791,49
HSBC HLDGS PLC GBP	21.727.584,76	103.069.558,45
EOG RESOURCES INC	12.552.295,29	109.341.504,03
UNICREDIT SPA	61.740.590,11	52.348.480,20
RECKITT BENCKISER PLC	8.668.021,94	104.736.339,10

JAHRESBERICHT 2018 VON CARMIGNAC INVESTISSEMENT

Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivate

a) Exposure, das durch Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und durch Derivate erzielt wurde, zum 31.12.2018

- Exposure, das durch Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung erzielt wurde:
 - Wertpapierverleihgeschäfte:
 - Wertpapierentleihgeschäfte:
 - In Pension genommene Wertpapiere:
 - In Pension gegebene Wertpapiere:

- Exposure Basiswerte, das durch Derivate erzielt wurde: **480.305.645,27**
 - Devisentermingeschäfte: **392.907.912,33**
 - Future:
 - Optionen:
 - CFD **87.397.732,94**

b) Identität der Gegenpartei(en) bei Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivaten zum 31.12.2018

Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung	Derivate (*)
	BNP PARIBAS-FRANCE GOLDMAN SACHS INTERNATIONAL LTD CACEIS BANK LUXEMBOURG STATE STREET BANK MUNICH SOCIETE GENERALE ABN AMRO BANK NV

(*) Außer börsennotierte Derivate

JAHRESBERICHT 2018 VON CARMIGNAC INVESTISSEMENT

Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung von Finanzinstrumenten (SFTR-Verordnung) in der Währung der Buchführung des OGA (EUR)

	Wertpapierverleih-geschäfte	Wertpapierentleih-geschäfte	In Pension gegebene Wertpapiere	In Pension genommene Wertpapiere	TRS
--	-----------------------------	-----------------------------	---------------------------------	----------------------------------	-----

a) Verleihte Wertpapiere und Rohstoffe zum 31.12.2018

Betrag					
% des Nettovermögens*					

*% ohne Barmittel und Barmitteläquivalente

b) Für jede Art von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und TRS eingesetzte Vermögenswerte, ausgedrückt als absoluter Wert, zum 31.12.2018

Betrag					
% des Nettovermögens					

c) Die 10 bedeutendsten Emittenten von erhaltenen Garantien (ohne Barmittel) für alle Arten von Finanzierungsgeschäften zum 31.12.2018

--	--	--	--	--	--

d) Die 10 bedeutendsten Gegenparteien nach absolutem Wert der Aktiva und Passiva ohne Verrechnung zum 31.12.2018

--	--	--	--	--	--

e) Art und Qualität der Garantien (Sicherheiten) zum 31.12.2018

Typ					
- Aktien					
- Anleihen					
- OGA					
- HANDELBARE FORDERUNGSPAPIERE					
- Cash					
Rating					
Währung der Garantie					

	Wertpapierverleih- geschäfte	Wertpapierentleih- geschäfte	In Pension gegebene Wertpapiere	In Pension genommene Wertpapiere	TRS
--	---------------------------------	---------------------------------	---------------------------------------	--	-----

f) Abwicklung und Vergütung der Verträge zum 31.12.2018

Drei Parteien					
Zentrale Gegenpartei					
Bilateral	X			X	

g) Fälligkeit der Garantie, aufgeschlüsselt nach Tranchen, zum 31.12.2018

Weniger als 1 Tag					
1 Tag bis 1 Woche					
1 Woche bis 1 Monat					
1 bis 3 Monate					
3 Monate bis 1 Jahr					
Mehr als 1 Jahr					
Offen					

h) Fälligkeit der Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und TRS, aufgeschlüsselt nach Tranchen, zum 31.12.2018

Weniger als 1 Tag					
1 Tag bis 1 Woche					
1 Woche bis 1 Monat					
1 bis 3 Monate					
3 Monate bis 1 Jahr					
Mehr als 1 Jahr					
Offen					

i) Angaben zur Weiterverwendung der Garantien zum 31.12.2018

Maximaler Betrag (%)					
Verwendeter Betrag (%)					
Erträge für den OGA nach Wiederanlage der Bargarantien in					

j) Angaben zur Verwahrung der vom OGA erhaltenen Garantien zum 31.12.2018

Titel					
Cash					

	Wertpapierverleih- geschäfte	Wertpapierentleih- geschäfte	In Pension gegebene Wertpapiere	In Pension genommene Wertpapiere	TRS
--	---------------------------------	---------------------------------	---------------------------------------	--	-----

k) Angaben zur Verwahrung der vom OGA gestellten Garantien zum 31.12.2018

Titel					
Cash					

l) Angaben zu den aufgeschlüsselten Erträgen und Kosten vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018

Erträge					
- OGA	7.364,83				
- Verwalter					
- Dritte					
Kosten					
- OGA	736,48				
- Verwalter					
- Dritte					

e) Angaben zur Art und Qualität der Garantien (Sicherheiten)

Der Fonds kann im Rahmen der Abwicklung von Wertpapierfinanzierungsgeschäften als Garantien betrachtete und mit dem Ziel einer Reduzierung seines Ausfallrisikos hinterlegte finanzielle Vermögenswerte annehmen oder abgeben.

Die finanziellen Garantien bestehen bei Geschäften mit OTC-Derivaten zum überwiegenden Teil aus Barmitteln und bei Transaktionen zur effizienten Portfolioverwaltung aus Barmitteln und zulässigen Staatsanleihen.

Alle erhaltenen oder gewährten Garantien werden als Volleigentum übertragen und müssen folgende Kriterien erfüllen:

- sie werden in Form von Barmitteln, Anleihen oder Schatzanweisungen gegeben, die von Mitgliedstaaten der OECD bzw. von ihren Gebietskörperschaften oder supranationalen Institutionen oder Organisationen auf gemeinschaftlicher, regionaler oder globaler Ebene begeben oder garantiert werden;
- sie werden von der Verwahrstelle des Fonds oder einem ihrer Aufsicht unterliegenden Vertreter oder Dritten oder einer anderen Verwahrstelle gehalten, die einer Aufsicht unterliegt und die keine Verbindung zu dem Anbieter der finanziellen Garantien aufweist;
- sie erfüllen jederzeit die gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen vorgegebenen Kriterien im Hinblick auf Liquidität, Bewertung, Bonität der Emittenten, Korrelation und Diversifizierung, und das Exposure gegenüber einem einzelnen Emittenten darf höchstens 20% vom Nettovermögen ausmachen.

Überdies müssen Schuldtitel ein Rating von mindestens „AA-“ oder ein gleichwertiges Rating von mindestens einer der großen Rating-Agenturen aufweisen (einschließlich all derer, die von der Europäischen Union anerkannt sind) und dürfen höchstens 10% einer Emission ausmachen.

Bei der Annahme von Garantien wird von den Teams von Carmignac bei ihrer Bewertung ferner ein Abschlag angewendet. Dieser Abschlag wird mit jeder Gegenpartei vertraglich festgelegt.

i) Angaben zur Weiterverwendung der Garantien

Die Weiterverwendung von erhaltenen Garantien durch die Portfoliomanager auf Rechnung der betreffenden Portfolios im Rahmen von Wertpapierfinanzierungsgeschäften ist gemäß der internen Politik von Carmignac nicht zulässig.

Die erhaltenen Garantien werden zudem auf speziellen und von den Wertpapier- und Bargeldkonten der betreffenden Portfolios getrennten Konten hinterlegt.

k) Angaben zur Verwahrung der vom OGA gestellten Garantien

Wie bereits erwähnt werden erhaltene oder gegebene finanzielle Garantien als Volleigentum übertragen und müssen von der Verwahrstelle des Fonds oder einem ihrer Aufsicht unterliegenden Vertreter oder Dritten oder einer anderen Verwahrstelle gehalten werden, die einer Aufsicht unterliegt und die keine Verbindung zu dem Anbieter der finanziellen Garantien aufweist.

l) Angaben zu den aufgeschlüsselten Erträgen und Kosten

Die Verwaltungsgesellschaft oder der „Verwalter“ erhält für die Abwicklung von Wertpapierfinanzierungsgeschäften keinerlei Vergütung. Alle aus diesen Geschäften resultierenden Erträge werden dem Fonds erstattet, mit Ausnahme der Betriebskosten von Wertpapierleihegeschäften im Zusammenhang mit der Vermittlung durch CACEIS Bank Luxembourg (oder „Dritter“), die als Verleiher fungiert.

Die vom Verleiher in Rechnung gestellten Beträge dürfen höchstens 15% der mit den betreffenden Wertpapierleihegeschäften erzielten Erträge ausmachen.

Bei Pensionsgeschäften mit Lieferung ist der Fonds unmittelbar Gegenpartei der Transaktion und erhält die volle Vergütung.

Gesetzlich vorgeschriebene Informationen

Auswahl der Intermediäre

„In ihrer Eigenschaft als Verwaltungsgesellschaft wählt Carmignac Gestion Dienstleister aus, deren Ausführungsgrundsätze es ermöglichen, bei der Erteilung von Aufträgen für Rechnung ihrer OGAW oder ihrer Kunden das bestmögliche Ergebnis zu gewährleisten. Sie wählt ebenfalls die Dienstleister zur Unterstützung bei der Anlageentscheidung und Auftragsausführung aus. In beiden Fällen hat Carmignac Gestion eine Politik der Auswahl und Beurteilung ihrer Vermittler nach einer Reihe von Kriterien festgelegt, deren aktualisierte Version Sie auf der Website www.carmignac.com finden.“ Auf dieser Seite finden Sie auch den Bericht über die Vermittlungsgebühren.

Kommunikation der ESG-Kriterien (Kriterien für Umwelt, Soziales und Unternehmensführung)

Im Rahmen unseres Engagements bezüglich der PRI („Principles for Responsible Investment“) werden unsere Portfolios anhand der drei Hauptkriterien für verantwortungsbewusstes Investment (Umwelt, Soziales und Unternehmensführung) von MSCI analysiert.

Carmignac hält sich an eine Ausschlussliste. Unternehmen, deren Tätigkeit mit der Herstellung umstrittener Waffen, insbesondere Antipersonenminen oder Streumunition, zusammenhängt, werden systematisch ausgeschlossen. Bei der Titelauswahl werden auch weitere einschränkende Listen berücksichtigt, beispielsweise der US Patriot Act oder die Liste von Unternehmen, die die Menschenrechte verletzen. Alle weltweiten Unternehmen, die Tabak herstellen, sind aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Im Hinblick auf diese ESG-Kriterien von MSCI verfügt unser Fonds über eine schwächere allgemeine Bewertung als sein Referenzindikator. Der Carmignac Investissement übertrifft bei einem der drei ESG-Kriterien, nämlich Unternehmensführung, seinen Referenzindikator. Denn der Carmignac Investissement hat eine beachtliche Wertung, da er insbesondere das Kriterium der Politik von öffentlicher Hand und Regierung berücksichtigt. Bei den Kriterien Soziales und Umwelt liegen die Wertungen des Carmignac Investissement jedoch unter denen seines Referenzindikators. Beim Kriterium Umwelt schnitt der Carmignac Investissement insbesondere aufgrund des Kriteriums Abfallbewirtschaftung schlechter ab.

Auf Sektorebene verfügen wir in den Bereichen Grundstoffe und Finanzen über eine höhere Wertung als unser Referenzindikator. Franco Nevada Corporation und HDFC Bank Limited sind gute Beispiele für dieses selektive Vorgehen bei den jeweiligen Themen. Außerdem kam dem Carmignac Investissement seine gezielte Auswahl von Titeln im Bereich Informationstechnologie zugute, etwa ASML Holdings, sodass er eine Wertung erhielt, die mit seinem Index gleichauf liegt. In den anderen Sektoren erhält der Fonds jedoch schlechtere Noten. Im Industriesektor blieben wir am stärksten hinter unserem Referenzindikator zurück. Grund hierfür ist Ryanair, da die Fluggesellschaft 2018 mit zahlreichen Streiks konfrontiert war.

Unsere Verpflichtungen

2018 hielten wir Unternehmen wie Constellation Brand, Facebook, Hermès, Delivery Hero und Sanofi, die in der Vergangenheit Gegenstand von Kontroversen waren. Unter solchen Umständen nehmen wir jedoch einen transparenten Dialog mit den Geschäftsführungen der Unternehmen auf. Auf der Grundlage der von ihnen gegebenen Antworten und ergriffenen Maßnahmen können wir entscheiden, ob wir unsere Anlagen verkaufen, wenn diese nicht zu unserer Zufriedenheit ausfallen.

Im Rahmen unseres Einsatzes für beispielhafte Praktiken der Unternehmensführung, etwa eine aktive Abstimmungspolitik, engagiert sich Carmignac auch dafür, Unternehmen, in denen wir investiert sind, bei eventuellen Kontroversen im Zusammenhang mit Umwelt, Sozialem oder Unternehmensführung zu begleiten.

Beim Datenschutz haben wir eine äußerst wachsame Haltung eingenommen, insbesondere im Hinblick auf Anbieter von Internetzugang und die ganz großen Unternehmen im Bereich sozialer Medien, die wir sehr genau verfolgen. Seit Februar 2018 stehen wir mit Facebook in Kontakt und sind der Auffassung, dass die richtigen Maßnahmen getroffen wurden, wie etwa die Trennung von bestimmten Partnern, die Datenschutzrechte verletzen könnten, oder die Verdopplung der Zahl der Mitarbeiter im Sicherheitsbereich, die sich nunmehr auf 20.000 beläuft.

Bei den anderen Engagements war der Kauf über Derivate von Canopy Growth, einem „Pure Play“-

Cannabisanbauer, durch das Unternehmen Constellation Brands, das wir im Portfolio halten, ebenfalls eine heftige potenzielle Kontroverse, insbesondere aufgrund unserer Politik des Ausschlusses von Tabak. Heute hält Constellation Brands nur 8% von Canopy Growth, könnte diese Beteiligung aber durch die Ausübung von Optionen bis 2020 auf 38% erhöhen. Wir haben Gespräche mit beiden Unternehmen begonnen und haben unsere eigene Beurteilung durchgeführt, um Constellation Brands nicht aus unseren Anlagen auszuschließen, da die negativen Auswirkungen von Cannabis weniger gut belegt sind als die von Alkohol (kein Zuckergehalt, weniger negative Auswirkungen auf die Leber) und da es eine starke Reglementierung bezüglich der Dosierung und der Logistikkette geben wird. Canopy Growth hat bereits damit begonnen, die Konsumenten zu schulen und seine Lieferkette durchgängig zu kontrollieren, was aus unserer Sicht ein sehr positiver Punkt im Hinblick auf den geregelten und gesetzlich zugelassenen Vertrieb ist.

Ansonsten war Ryanair wie bereits erwähnt ebenfalls mit einigen Kontroversen konfrontiert. Die Probleme mit lokalen Verträgen und der Gewerkschaftsvertretung sind ernsthafte Gründe zur Sorge. So war Ryanair 2018 einer massiven negativen Publicity und einer Einmischung in die bedauerlicherweise langen, aber erfolgreichen Verhandlungen in den regionalen Zentren in Europa ausgesetzt. Wir sind mit den Gehaltsverhandlungen einiger anfälligerer Zentren und mit der neuen Vergütungsstruktur für neue Mitarbeiter zufrieden. Wir haben unser Vertrauen in die Zusammensetzung der Geschäftsführung für die kommenden zwei Jahre bestätigt, da wir der Meinung waren, dass das vergangene Jahr nicht der richtige Moment war, um die Verhandlungen mit der neuen Unternehmensleitung zu unterbrechen. Wir bleiben in Ryanair investiert, da mittlerweile einige der kontroversesten Fragen bezüglich des Personals kurz vor der Klärung stehen. Grund hierfür ist insbesondere die Fähigkeit des Unternehmens, einer breiten Bevölkerung Flüge zu sehr geringen Kosten anzubieten und dabei gleichzeitig eine Umweltpolitik zu betreiben, die als die beste in seiner Kategorie anerkannt ist. Ziel von Ryanair ist es, seine Emissionen bis 2030 gegenüber dem aktuellen Niveau um weitere 8% zu senken und das Ziel der IATA für 2050 zu erreichen, nämlich die Emissionen gegenüber 2005 um die Hälfte zu reduzieren. Ryanair kommt auch die Energieeffizienz seiner aktuellen Flotte zugute, die durch einen geringeren Treibstoffverbrauch und weniger Lärmbelästigung seiner nächsten Generation von Flugzeugen des Typs B737-MAX-200, die ab 2019 in Betrieb genommen werden, noch verbessert wird.

2019 werden wir aktiv nicht finanzbezogene Kriterien berücksichtigen, indem wir Unternehmen aus Sektoren mit unterdurchschnittlicher Durchdringung auswählen, die zur künftigen Entwicklung der Schwellenländer beitragen, was uns ermöglicht, Aspekte der nachhaltigen Entwicklung in unseren Anlageprozess einzubinden. Wir werden uns auf Themen fokussieren, bei denen unsere Investitionen eine positive Auswirkung auf die Bevölkerungen und die Umwelt haben können. Diese Themen stehen im Zusammenhang mit der Finanzierung für die Zukunft, mit nachhaltigen und innovativen Technologien und mit der Verbesserung des Lebensstandards. Die starke Präsenz unseres Managementteams vor Ort ermöglicht es uns, die Titel, in die wir investieren, eingehend zu analysieren und den ESG-Kriterien besondere Aufmerksamkeit zu schenken.

Anlagestrategie und Transparenz im Hinblick auf Kohlenstoffemissionen

Carmignac Gestion hat ihre Engagements im Hinblick auf die Berücksichtigung von Faktoren im Zusammenhang mit Klimaveränderungen in ihrem Anlageprozess formalisiert, indem sie ihre Bemühungen im Rahmen der „Cop21“-Initiativen gebündelt hat und die Grundsätze von Artikel 173 des Gesetzes über die Energiewende des Code Monétaire et Financier (Währungs- und Finanzgesetz) der französischen Regierung einhält (L533-22-1 des Code Monétaire et Financier).

Spezifische Ausschlüsse

Carmignac Investissement ist von einem verantwortungsbewussten Ansatz des nachhaltigen Investierens geprägt, der sich an den ethischen Überzeugungen des Investmentteams orientiert. Dank seines diversifizierten und indexunabhängigen Ansatzes gegenüber dem Anlageuniversum konnte der Fonds Sektoren mit hohen Kohlenstoffemissionen strukturell untergewichten, insbesondere den Kohlektor und Versorgungsunternehmen.

Bericht „MSCI – Carbon Portfolio Analytics“

Die Kohlenstoffemissionen des Portfolios des Carmignac Investissement (in CO₂-Emissionen pro investiertem Euro) liegen 79,5% unter denen seines Referenzindikators. Dies zeigt, dass der Fonds hinsichtlich der Kohlenstoffemissionen im Vergleich zu seinem Referenzindex eine „Best-in-Class“-Auswahl in den Sektoren Energie und Grundstoffe getroffen hat. Zudem stammt keine der zehn schlechtesten Positionen des Portfolios bei der Bewertung aus einem dieser Sektoren, obwohl die Gewichtung der des Referenzindikators entspricht.

	Kohlenstoff-emissionen ¹	Gesamte Kohlenstoff-emissionen ²	Kohlenstoff-intensität ³	Gewichteter Durchschnitt der Kohlenstoff-intensität ³	Verfügbarkeit von Daten zu Kohlenstoff-emissionen ⁴
Carmignac Investissement	30,7	30.716	96,8	92,6	91,30%
Referenzindikator*	149,8	149.778	227,7	212,9	99,70%
Index MSCI ACWI Low Carbon Target	30,9	30.878	50,2	70,5	99,80%

1. Tonnen CO₂-Äquivalent pro Million investierte Dollar

2. Tonnen CO₂-Äquivalent auf der Basis einer Investition von 1 Million Dollar

3. Tonnen CO₂-Äquivalent pro Million Dollar Umsatz

4. In Prozent vom Marktwert

* MSCI ACWI (EUR) mit Wiederanlage der Nettodividenden
Quelle: MSCI Carbon Portfolio Analytics, Carmignac, 16.01.2019

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Die Methode zur Ermittlung des Gesamtrisikos ist die relative Value-at-Risk-Methode (VaR) gegenüber einem Referenzportfolio (das Referenzportfolio ist der Referenzindikator des Fonds), auf Grundlage der vergangenen beiden Jahre und mit einem Konfidenzniveau von 99% über 20 Tage. Die erwartete Hebelwirkung, die als Summe der Nominalbeträge ohne Ausgleich oder Absicherung errechnet wird, beläuft sich auf 200%, kann aber unter bestimmten Bedingungen höher sein.

Die im Verlauf des Geschäftsjahres erreichten Höchst-, Mindest- und Durchschnittsniveaus des VaR (Value at Risk) sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

	VaR (99%, 20 Tage)		
	Min.	Mittel	Max.
Carmignac Investissement	7,53	8,68	10,12

Vergütungspolitik

Die Vergütungspolitik von Carmignac Gestion SA wurde im Einklang mit den europäischen und nationalen Regeln für Vergütungspolitik und Governance festgelegt, die von der OGAW-Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates Nr. 2009/65/EG vom 13. Juli 2009 und Nr. 2014/91/EU vom 23. Juli 2014 sowie von den ESMA-Leitlinien vom 14. Oktober 2016 (ESMA/2016/575) und von der AIFM-Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates Nr. 2011/61/EU vorgegeben werden.

Sie fördert ein gesundes und effizientes Risikomanagement und regt nicht zum Eingehen übermäßiger Risiken an. Sie fördert insbesondere die Verknüpfung der Mitarbeiter mit den Risiken, um sicherzustellen, dass die identifizierten Mitarbeiter in vollem Umfang in die langfristige Leistung der Gesellschaft eingebunden sind.

Die Vergütungspolitik ist vom Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft genehmigt worden. Die Grundsätze dieser Politik werden mindestens einmal jährlich durch den Vergütungs- und Nominierungsausschuss und den Verwaltungsrat geprüft und an die sich ständig ändernden regulatorischen Rahmenbedingungen angepasst. Einzelheiten zur Vergütungspolitik mit einer Erläuterung zur Berechnungsweise der Vergütung und der sonstigen Leistungen sowie Informationen über den Vergütungs- und Nominierungsausschuss stehen auf der Website www.carmignac.com zur Verfügung. Ein Papierexemplar der Vergütungspolitik ist auf Anfrage kostenlos erhältlich.

Variablem Anteil: Festlegung und Bewertung

Die variable Vergütung hängt sowohl vom individuellen Erfolg des Mitarbeiters als auch von der Leistung der Gesellschaft als Ganzes ab.

Das Budget der variablen Vergütungen wird in Abhängigkeit vom Ergebnis von Carmignac Gestion SA im Laufe des vergangenen Geschäftsjahres festgelegt, wobei darauf geachtet wird, dass die Höhe der Eigenmittel ausreichend hoch bleibt. Sie wird dann zwischen den verschiedenen Abteilungen in Abhängigkeit von der Bewertung ihrer Leistungen verteilt und innerhalb jeder Abteilung in Abhängigkeit von den Leistungen der einzelnen Mitarbeiter.

Der Betrag der variablen Vergütung, der jedem Mitarbeiter zufließt, spiegelt seine Leistung und das Erreichen der Ziele wider, die ihm von der Gesellschaft vorgegeben wurden.

Diese Ziele können quantitativer und/oder qualitativer Art sein und sind mit der Funktion des Mitarbeiters verknüpft. Sie berücksichtigen das persönliche Verhalten, um insbesondere das kurzfristige Eingehen von Risiken zu vermeiden. Es werden insbesondere die Nachhaltigkeit der vom Mitarbeiter ausgeführten Handlungen und deren lang- und mittelfristiger Nutzen für das Unternehmen, das persönliche Engagement des Mitarbeiters sowie die Erledigung der ihm übertragenen Aufgaben berücksichtigt.

Geschäftsjahr 2017

Die Umsetzung der Vergütungspolitik wurde im Geschäftsjahr 2017 einer internen und unabhängigen Beurteilung unterzogen, in deren Rahmen die Einhaltung der vom Verwaltungsrat von Carmignac Gestion festgelegten Vergütungsrichtlinien und -verfahren überprüft wurde.

Geschäftsjahr 2018

Der Jahresbericht des Verwaltungsrats von Carmignac Gestion steht auf der Website von Carmignac (www.carmignac.com) zur Verfügung.

Jahr 2018	
Anzahl der Mitarbeiter	175
Im Jahr 2018 gezahlte feste Gehälter	12.033.300,69 EUR
Summe der im Jahr 2018 gezahlten variablen Vergütungen	25.544.818,32 EUR
Summe der im Jahr 2018 gezahlten Vergütungen	37.578.119,01 EUR
⇒ davon Risikoträger	26.675.637,69 EUR
⇒ davon Nicht-Risikoträger	10.902.481,32 EUR

Nachstehend ist die Tabelle der Vergütungen im Jahr 2018 von Carmignac Gestion Luxembourg aufgeführt, einer von der Luxemburger Finanzaufsichtsbehörde (Commission de Surveillance du Secteur Financier) in Luxemburg zugelassenen Verwaltungsgesellschaft, an die die Portfolioverwaltung des FCP in vollem Umfang übertragen wurde.

Jahr 2018	
Anzahl der Mitarbeiter	126
Im Jahr 2018 gezahlte feste Gehälter	8.181.570,80 EUR
Summe der im Jahr 2018 gezahlten variablen Vergütungen	23.176.153,76 EUR
Summe der im Jahr 2018 gezahlten Vergütungen	31.357.724,56 EUR
⇒ davon Risikoträger	23.165.108,44 EUR
⇒ davon Nicht-Risikoträger	8.192.616,12 EUR

Wesentliche Veränderungen im Laufe des Jahres

Am 26. Februar 2018 wechselte der als Verwahr-, Depot- und Zentralisierungsstelle fungierende Dienstleister des Portfolios. So wurde CACEIS Bank hinsichtlich dieser Funktionen durch BNP Paribas Securities Services ersetzt.

Am 20. August 2018 hat die Verwaltungsgesellschaft bezüglich des Portfolios eine Aktualisierung des Prospekts vorgenommen, um dessen Konformität mit den neuen Vorschriften der französischen Finanzmarktaufsichtsbehörde (Autorité des Marchés Financiers) zu gewährleisten.

Zudem hat die Verwaltungsgesellschaft am 20. August 2018 im Prospekt eine Klärung in der Beschreibung der Methodik und der Berechnung der erfolgsabhängigen Vergütung vorgenommen.

Im September 2018 hat die Wertpapierverwaltungsgesellschaft die finanzielle Verwaltung des Portfolios in vollem Umfang an Carmignac Gestion Luxembourg, die andere Verwaltungsgesellschaft der Carmignac-Gruppe, übertragen. Carmignac Gestion Luxembourg ist von der CCSF seit 2013 als Management Company zugelassen (die Verwaltung war bisher nur teilweise übertragen).

BILANZ - CARMIGNAC INVESTISSEMENT

AKTIVA IN EUR

	31.12.2018	29.12.2017
Nettoanlagevermögen		
Einlagen		
Finanzinstrumente, Aktien und ähnliche Wertpapiere	2.894.237.339,03	4.469.719.377,84
	2.887.455.506,40	4.426.665.562,20
An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelt	2.887.455.506,40	4.426.665.562,20
Nicht an einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelt		
Anleihen und ähnliche Wertpapiere		21.891.471,22
An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelt		21.891.471,22
Nicht an einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelt		
Forderungspapiere		
An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelt		
<i>Handelbare Forderungspapiere</i>		
<i>Sonstige Forderungspapiere</i>		
Nicht an einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelt		
Organismen für gemeinsame Anlagen		
OGAW und AIF, die für nicht professionelle Anleger und ähnliche Adressaten anderer Länder bestimmt sind		
Andere Fonds, die für nicht professionelle Anleger und ähnliche Adressaten anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union bestimmt sind		
Professionelle allgemeine Fonds und ähnliche anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union und notierte Verbriefungsorganismen		
Andere professionelle und ähnliche Fonds aus anderen Mitgliedstaaten der EU und nicht notierte Verbriefungsorganismen		
Andere nicht europäische Organismen		
Befristete Wertpapiertransaktionen		20.612.333,37
Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren		
Forderungen aus verliehenen Wertpapieren		20.612.333,37
Entlehene Wertpapiere		
In Pension gegebene Wertpapiere		
Sonstige befristete Transaktionen		
Terminfinanzinstrumente	6.781.832,63	550.011,05
Transaktionen an einem organisierten oder gleichwertigen Markt		
Sonstige Transaktionen	6.781.832,63	550.011,05
Sonstige Finanzinstrumente		
Forderungen	398.676.054,97	4.510.535.492,89
Devisentermingeschäfte	392.907.912,33	4.463.949.833,41
Sonstige	5.768.142,64	46.585.659,48
Finanzkonten	280.412.106,92	253.729.546,88
Liquide Mittel	280.412.106,92	253.729.546,88
Aktiva insgesamt	3.573.325.500,92	9.233.984.417,61

BILANZ - CARMIGNAC INVESTISSEMENT

PASSIVA IN EUR

	31.12.2018	29.12.2017
Eigenkapital		
Kapital	2.862.343.634,65	4.372.119.461,31
Frühere nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste (a)	3.944.701,08	2.693.866,98
Saldovortrag (a)		
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahres (a, b)	306.647.666,89	372.473.212,94
Ergebnis des Geschäftsjahres (a, b)	-34.393.183,59	-46.590.699,34
Eigenkapital insgesamt (= Betrag des Nettovermögens)	3.138.542.819,03	4.700.695.841,89
Finanzinstrumente	73.902,72	32.920.655,65
Abtretungen von Finanzinstrumenten		
Befristete Wertpapiertransaktionen		21.891.471,22
Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren		
Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren		
Sonstige befristete Transaktionen		21.891.471,22
Terminfinanzinstrumente	73.902,72	11.029.184,43
Transaktionen an einem organisierten oder gleichwertigen Markt		0,22
Sonstige Transaktionen	73.902,72	11.029.184,21
Verbindlichkeiten	426.149.573,24	4.493.546.114,83
Devisentermingeschäfte	391.294.685,23	4.416.575.484,87
Sonstige	34.854.888,01	76.970.629,96
Finanzkonten	8.559.205,93	6.821.805,24
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.559.205,93	6.821.805,24
Kredite		
Passiva insgesamt	3.573.325.500,92	9.233.984.417,61

(a) Einschließlich Rechnungsabgrenzungsposten

(b) Abzüglich der für das Geschäftsjahr gezahlten Abschlagszahlungen

AUSSERBILANZIELLE POSTEN – CARMIGNAC INVESTISSEMENT

	31.12.2018	29.12.2017
Absicherungsgeschäfte		
Geschäft an organisierten oder gleichwertigen Märkten		
OTC (Over the counter)-Geschäft		
Sonstige Geschäfte		
Sonstige Transaktionen		
Geschäft an organisierten oder gleichwertigen Märkten		
OTC (Over the counter)-Geschäft		
Optionen		
EUR/USD C 1.205		138.856.505,75
EUR/USD P 1.175		34.347.695,00
EUR/USD P 1.175		22.849.325,00
UR/USD C 1.21		152.271.469,46
Sonstige Geschäfte		
CFD		
CFD BK OZARKS 1230		7.624.500,00
CFD GS BLACKS	7.836.628,25	
CFD GS CNK 1230		4.506.794,82
CFD JP ANHEUS	6.050.710,50	
CFD MER OMC 1230	14.568.939,37	4.510.692,81
CFD ML AAL 1230		5.174.315,91
CFD ML AMERIC	5.681.141,36	
CFD ML NORD	4.484.492,38	
CFD ML PREMI	3.223.767,48	
CFD MO PIND	7.863.314,42	
CFD MS CMCSA 1230		10.542.075,20
CFD MS NTES		15.648.269,30
CFD UB CIBC		11.457.673,26
CFD UB FOOT	5.966.041,55	
CFD UB MICHA		5.132.417,76
CFD UB UNIT 1230	3.959.623,67	
CFD UBS DIS 1230		19.508.839,09
CFD UBS GPS 1230		30.111.700,58
CFD UBS HSY 1230		9.106.795,38
CFDJPM LLOY		15.819.665,83
DRI1 DARDEN R 1230		2.226.019,95
KMS KOHL'S MS 1230	8.469.223,86	
ML KINGFISH 1230		8.621.654,29

AUSSERBILANZIELLE POSTEN – CARMIGNAC INVESTISSEMENT

	31.12.2018	29.12.2017
MMA MS MACY'S 1230	7.676.891,41	
MS TARGET 1231	11.616.958,69	
OLB MS LIBERT 1230		10.840.674,75
UBS CHINA MER		6.520.131,46
UBS CHINA MIN		4.774.964,98
UBS GRAINGER 1230		11.322.214,36
UBS INTER UBS 1230		13.536.057,96

ERGEBNISRECHNUNG - CARMIGNAC INVESTISSEMENT

	31.12.2018	29.12.2017
Aufwendungen aus Finanzgeschäften		
Erträge aus Einlagen und Finanzkonten	152.479,95	208.520,25
Erträge aus Aktien und ähnlichen Wertpapieren	28.102.608,66	30.494.785,87
Erträge aus Anleihen und ähnlichen Wertpapieren		
Erträge aus Forderungspapieren		
Erträge aus befristeten Käufen und Abtretungen von Wertpapieren	6.628,35	536.825,49
Erträge aus Terminfinanzinstrumenten		
Sonstige Finanzerträge		
Gesamt (1)	28.261.716,96	31.240.131,61
Aufwendungen aus Finanzgeschäften		
Aufwendungen aus befristeten Käufen und Abtretungen von Wertpapieren	1.893,85	-3,22
Aufwendungen aus Terminfinanzinstrumenten		
Aufwendungen aus Finanzverbindlichkeiten	530.297,29	1.238.691,58
Sonstige Finanzaufwendungen		
Gesamt (2)	532.191,14	1.238.688,36
Ergebnis aus Finanzgeschäften (1 - 2)	27.729.525,82	30.001.443,25
Sonstige Erträge (3)		
Verwaltungsgebühr und Zuführungen zu den Abschreibungen (4)	66.042.892,67	79.995.604,74
Nettoergebnis des Geschäftsjahres (L. 214-17-1) (1 - 2 + 3 - 4)	-38.313.366,85	-49.994.161,49
Abgrenzung des Geschäftsjahres (5)	3.920.183,26	3.403.462,15
Abschlagszahlungen auf das Ergebnis für das Geschäftsjahr (6)		
Ergebnis (1 - 2 + 3 - 4 + 5 - 6)	-34.393.183,59	-46.590.699,34

ANHANG ZUM JAHRESABSCHLUSS - CARMIGNAC INVESTISSEMENT

Rechnungslegungsgrundsätze und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss wird in der von der Verordnung ANC Nr. 2014-01 in ihrer geltenden Fassung

vorgeschriebenen Form vorgelegt. Die folgenden allgemeinen Rechnungslegungsgrundsätze

finden Anwendung:

- den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende Darstellung, Vergleichbarkeit, Fortführung der Unternehmenstätigkeit,
- Regelmäßigkeit, Richtigkeit,
- Vorsicht,
- Kontinuität der Bewertungsmethoden von Geschäftsjahr zu Geschäftsjahr.

Die Erfassung der Erträge aus festverzinslichen Wertpapieren erfolgt nach der Methode der aufgelaufenen Zinsen.

Wertpapierzu- und -abgänge werden ohne Kosten verbucht. Die Rechnungswährung des Portfolios ist der EURO. Das Geschäftsjahr beträgt 12 Monate.

Vorschriften zur Bewertung der Vermögenswerte

Finanzinstrumente werden in den Büchern zu den Anschaffungskosten verbucht und sind in der Bilanz zu ihrem aktuellen Wert ausgewiesen. Dieser wird anhand des letzten bekannten Marktwertes oder, in Ermangelung eines Marktes, mit Hilfe jeglicher externer Mittel oder durch den Einsatz von Finanzmodellen bestimmt.

Abweichungen zwischen den zur Berechnung des Nettoinventarwerts verwendeten aktuellen Werten und den Anschaffungskosten der Wertpapiere bei ihrer Aufnahme in das Portfolio werden als „Bewertungsdifferenzen“ verbucht.

Werte, die nicht auf die Portfoliowährung lauten, werden gemäß dem unten aufgeführten Grundsatz bewertet. Anschließend werden sie zu dem am Bewertungstag geltenden Wechselkurs in die Portfoliowährung umgerechnet.

EINLAGEN:

Einlagen mit einer Restlaufzeit von unter oder gleich 3 Monaten werden nach der linearen Methode bewertet.

AN EINEM ORGANISIERTEN ODER GLEICHWERTIGEN MARKT GEHANDELTE AKTIEN, ANLEIHEN UND SONSTIGE WERTPAPIERE:

Zur Berechnung des Nettoinventarwerts werden Aktien und sonstige Wertpapiere, die an einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelt werden, auf Grundlage des Tagesschlusskurses bewertet.

Anleihen und ähnliche Wertpapiere werden zu dem von verschiedenen Finanzdienstleistern übermittelten Schlusskurs bewertet. Die auf Anleihen und ähnliche Wertpapiere angefallenen Zinsen werden bis zum Tag der Feststellung des Nettoinventarwerts berechnet.

NICHT AN EINEM ORGANISIERTEN ODER GLEICHWERTIGEN MARKT GEHANDELTE AKTIEN, ANLEIHEN UND SONSTIGE WERTPAPIERE:

Nicht an einem organisierten Markt gehandelte Wertpapiere werden unter der Verantwortung der Verwaltungsgesellschaft nach Methoden bewertet, die auf dem Vermögenswert und der Rendite basieren,

unter Berücksichtigung der Preise, die zuletzt bei umfangreichen Transaktionen verwendet wurden.

HANDELBARE FORDERUNGSPAPIERE:

Handelbare Forderungspapiere und ähnliche Wertpapiere, die nicht Gegenstand umfangreicher Transaktionen sind, werden nach einer versicherungsmathematischen Methode auf der Grundlage eines unten angegebenen Referenzzinssatzes bewertet, der gegebenenfalls entsprechend den immanenten Merkmalen des Emittenten erhöht wird:

Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von unter oder gleich 1 Jahr: Interbankensatz in Euro (Euribor);

Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von über 1 Jahr: Zinssätze französischer Schatzanweisungen mit jährlichem Zinskupon (BTAN) oder französischer Staatsschuldverschreibungen (OAT) mit naher Fälligkeit für die längsten Laufzeiten

Handelbare Forderungspapiere mit einer Restlaufzeit von weniger oder gleich 3 Monaten können nach der linearen Methode bewertet werden.

Französische Schatzanweisungen werden auf Grundlage des täglich von der Banque de France veröffentlichten Marktpreises bewertet.

GEHALTENE OGA:

Anteile von OGA werden zum letzten bekannten Nettoinventarwert bewertet.

BEFRISTETE WERTPAPIERTRANSAKTIONEN:

In Pension genommene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter „Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren“ zu dem im Vertrag vorgesehenen Betrag zuzüglich aufgelaufener Zinsen verbucht.

In Pension gegebene Wertpapiere werden zu ihrem aktuellen Wert im Kaufportfolio verbucht. Die Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren werden zu dem im Vertrag festgelegten Betrag zuzüglich aufgelaufener Zinsverbindlichkeiten im Verkaufsportfolio verbucht.

Verliehene Wertpapiere werden zu ihrem aktuellen Preis bewertet und auf der Aktivseite unter „Forderungen aus verliehenen Wertpapieren“ zum aktuellen Wert zuzüglich aufgelaufener Zinsen verbucht.

Entliehene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter „Entliehene Wertpapiere“ zu dem im Vertrag festgelegten Betrag erfasst und auf der Passivseite unter „Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren“ zu dem im Vertrag festgelegten Betrag zuzüglich aufgelaufener Zinsverbindlichkeiten verbucht.

TERMINFINANZINSTRUMENTE:

An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelte Terminfinanzinstrumente:

Fixe Termingeschäfte: Diese Transaktionen werden je nach Markt zum Abrechnungskurs bewertet. Die Verpflichtung wird folgendermaßen berechnet: Kurs des Terminkontrakts x Nennwert des Kontrakts x Stückzahl.

Bedingte Termingeschäfte: Diese Transaktionen werden je nach Markt zum Tageseröffnungs- oder zum Abrechnungskurs bewertet. Die Verpflichtung ergibt sich aus dem Wert des der Option zugrunde liegenden Basiswerts. Sie wird folgendermaßen berechnet: Delta x Stückzahl x Mindestschluss oder Nennwert x Kurs des Basiswerts.

Nicht an einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelte Terminfinanzinstrumente:

Swaps:

Zinsswaps und/oder Währungsswaps werden zu ihrem Marktwert bewertet, der durch Abzinsung zukünftiger Zahlungsströme zu den am Markt herrschenden Zinssätzen und/oder Wechselkursen berechnet wird. Dieser Wert wird um das Ausfallrisiko korrigiert.

Indexswaps werden nach einer versicherungsmathematischen Methode auf der Grundlage eines von der Gegenpartei bereitgestellten Referenzzinssatzes bewertet.

Sonstige Swaps werden zu ihrem Marktwert oder zu einem geschätzten Wert entsprechend den von der Verwaltungsgesellschaft festgelegten Modalitäten bewertet.

Außerbilanzielle Geschäfte:

Fixe Termingeschäfte werden als außerbilanzielle Geschäfte zu ihrem Marktwert auf Grundlage des im Portfolio angewandten Kurses ausgewiesen.

Bedingte Termingeschäfte werden zu ihrem entsprechenden Basiswert bewertet.

Swappeschäfte werden zu ihrem Nennwert oder, in Ermangelung eines Nennwertes, mit einem gleichwertigen Betrag ausgewiesen.

Finanzinstrumente

BEZEICHNUNG	BESCHREIBUNG
CFD JP ANHEUS	Contract For Difference auf Aktien
CFD ML AMERIC	Contract For Difference auf Aktien
CFD GS BLACKS	Contract For Difference auf Aktien
CFD UB FOOT	Contract For Difference auf Aktien
CFD KMS KOHL'S MS 1230	Contract For Difference auf Aktien
CFD MMA MS MACY'S 1230	Contract For Difference auf Aktien
CFD ML NORD	Contract For Difference auf Aktien
CFD MER OMC 1230	Contract For Difference auf Aktien
CFD MO PIND	Contract For Difference auf Aktien
CFD ML PREMI	Contract For Difference auf Aktien
MS TARGET 1231	Contract For Difference auf Aktien
CFD UB UNIT 1230	Contract For Difference auf Aktien

Verwaltungsgebühren

Die Verwaltungsgebühren werden an jedem Bewertungstag auf der Grundlage des Nettovermögens berechnet. Diese Gebühren werden in der Ergebnisrechnung des OGA verbucht.

Die Verwaltungsgebühren werden vollständig der Verwaltungsgesellschaft übertragen, die die gesamten Betriebskosten der OGA übernimmt.

Die Verwaltungsgebühren umfassen nicht die Transaktionskosten.

Der angewendete Satz beträgt:

Anteil CARMIGNAC INVESTISSEMENT A EUR acc: 1,50% des Nettovermögens desselben Tages

Anteil CARMIGNAC INVESTISSEMENT E EUR acc: 2,25% des Nettovermögens desselben Tages

Anteil CARMIGNAC INVESTISSEMENT A CHF acc Hdg: 1,50% des Nettovermögens desselben Tages

Anteil CARMIGNAC INVESTISSEMENT A EUR Y dis: 1,50% des Nettovermögens desselben Tages

Die variablen Verwaltungsgebühren werden gemäß der folgenden Methode berechnet:

Die erfolgsabhängige Provision basiert auf der Wertentwicklung des Fonds über das Geschäftsjahr.

Ab dem Zeitpunkt, wo die Wertentwicklung seit Beginn des Geschäftsjahres positiv ist und auf Jahresbasis 10% übersteigt, wird täglich eine Rückstellung in Höhe von 10% dieser überdurchschnittlichen Wertentwicklung gebildet. Im Falle eines Rückgangs im Vergleich zu dieser überdurchschnittlichen Wertentwicklung wird eine tägliche Kürzung der Rückstellung um 10% dieser unterdurchschnittlichen Wertentwicklung bis zur Höhe der seit Jahresbeginn angefallenen Zuweisungen vorgenommen. Wenn der Fonds eine Rückstellung für eine erfolgsabhängige Provision bilden darf, gilt:

- Bei Zeichnungen wird ein Mechanismus zur Neutralisierung des „Volumeneffekts“ dieser gezeichneten Anteile bei der Berechnung der erfolgsabhängigen Gebühr angewendet. Er besteht darin, dass systematisch von der täglichen Gebühr der Anteil der tatsächlich angefallenen erfolgsabhängigen Gebühr abgezogen wird, der durch diese neu gezeichneten Anteile zustande kommt;

- Bei Rücknahmen fließt ein den zurückgenommenen Anteilen entsprechender Teil der Rückstellungen für die erfolgsabhängige Provision der Verwaltungsgesellschaft zu, gemäß dem „Kristallisationsprinzip“.

Die gesamte erfolgsabhängige Provision wird von der Verwaltungsgesellschaft am Abschlussstag des Geschäftsjahres vereinnahmt.

Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

DEFINITION DER AUSSCHÜTTUNGSFÄHIGEN BETRÄGE:

Die ausschüttungsfähigen Beträge bestehen aus:

DAS ERGEBNIS:

Das Nettoergebnis des Geschäftsjahres entspricht dem Betrag der Zinsen, rückständigen Zinsen, Aufgelder und Gewinne aus Losanleihen, Dividenden, Sitzungsgelder sowie aller sonstigen Erlöse im Zusammenhang mit den Wertpapieren des Portfolios erhöht um den Betrag der momentan verfügbaren Beträge, abzüglich des Betrags der Verwaltungskosten und der Aufwendungen aus Finanzgeschäften.

Es erhöht sich um den Vortrag auf neue Rechnung und erhöht bzw. vermindert sich um die abgegrenzten Erträge im abgelaufenen Geschäftsjahr.

GEWINNE UND VERLUSTE:

Die im Laufe des Geschäftsjahres verbuchten realisierten Nettogewinne, abzüglich Kosten, vermindert um die realisierten Nettoverluste, abzüglich Kosten, erhöht um die Nettogewinne derselben Art aus vorangegangenen Geschäftsjahren, auf die keine Ausschüttung oder Thesaurierung erfolgt ist, und vermindert oder erhöht um die Rechnungsabgrenzungsposten der Gewinne.

VERWENDUNG DER AUSSCHÜTTUNGSFÄHIGEN BETRÄGE:

<i>Ausschüttungsfähige Beträge</i>	<i>Anteile A EUR acc, E EUR acc, A CHF acc Hdg</i>	<i>Anteil A EUR Y dis</i>
Verwendung der Nettoerträge	Thesaurierung	Ausschüttung oder Vortrag nach Ermessen der Verwaltungsgesellschaft
Verwendung der realisierten Nettogewinne oder -verluste	Thesaurierung	Ausschüttung oder Vortrag nach Ermessen der Verwaltungsgesellschaft

ENTWICKLUNG DES NETTOVERMÖGENS

– CARMIGNAC INVESTISSEMENT

	31.12.2018	29.12.2017
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	4.700.695.841,89	5.103.405.092,65
Zeichnungen (einschließlich der dem OGA zugeflossenen Ausgabeaufschläge)	723.958.295,55	681.218.275,88
Rücknahmen (abzüglich der dem OGA zugeflossenen Rücknahmegebühren)	-1.747.935.870,10	-1.315.718.613,77
Realisierte Gewinne aus Einlagen und Finanzinstrumenten	899.665.750,79	766.375.955,06
Realisierte Verluste aus Einlagen und Finanzinstrumenten	-293.083.748,07	-375.480.098,04
Realisierte Gewinne aus Terminfinanzinstrumenten	427.666.046,13	815.243.841,09
Realisierte Verluste aus Terminfinanzinstrumenten	-585.707.751,25	-716.765.278,83
Transaktionskosten	-27.064.788,17	-32.803.542,13
Wechselkursdifferenzen	35.507.451,21	-417.825.219,38
Veränderung der Bewertungsdifferenz bei Einlagen und Finanzinstrumenten	-974.419.470,93	234.642.057,34
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	<i>-78.714.008,43</i>	<i>895.705.462,50</i>
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	<i>-895.705.462,50</i>	<i>-661.063.405,16</i>
Veränderung der Bewertungsdifferenz bei Terminfinanzinstrumenten	17.679.309,07	8.536.683,56
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	<i>6.707.929,91</i>	<i>-10.971.379,16</i>
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	<i>10.971.379,16</i>	<i>19.508.062,72</i>
Ausschüttung des vorangegangenen Geschäftsjahres auf Nettogewinne und -verluste	-104.880,24	-139.150,05
Ausschüttung des vorangegangenen Geschäftsjahres auf das Ergebnis		
Nettoergebnis des Geschäftsjahres vor Rechnungsabgrenzung	-38.313.366,85	-49.994.161,49
Während des Geschäftsjahres gezahlte Abschlagszahlungen auf Nettogewinne und -		
Während des Geschäftsjahres gezahlte Abschlagszahlungen auf das Ergebnis		
Sonstige Elemente		
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	3.138.542.819,03	4.700.695.841,89

AUFGLIEDERUNG NACH DER RECHTLICHEN ODER WIRTSCHAFTLICHEN ART DER FINANZINSTRUMENTE - CARMIGNAC INVESTISSEMENT

	Betrag	%
AKTIVA		
Anleihen und ähnliche Wertpapiere		
Anleihen und ähnliche Wertpapiere INSGESAMT		
Forderungspapiere		
Forderungspapiere INSGESAMT		
PASSIVA		
Abtretungen von Finanzinstrumenten		
Abtretungen von Finanzinstrumenten INSGESAMT		
AUSSERBILANZIELLE POSTEN		
Absicherungsgeschäfte		
Absicherungsgeschäfte INSGESAMT		
Sonstige Transaktionen		
Sonstige	87.397.732,94	2,78
Sonstige Transaktionen INSGESAMT	87.397.732,94	2,78

AUFGLIEDERUNG NACH DER ART DER ZINSSÄTZE DER AKTIV-, PASSIV- UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN - CARMIGNAC INVESTISSEMENT

	Fester Zinssatz	%	Variabler Zinssatz	%	Revidierbarer Zinssatz	%	Sonstige	%
Aktiva								
Einlagen								
Anleihen und ähnliche Wertpapiere								
Forderungspapiere								
Befristete Wertpapiertransaktionen								
Finanzkonten							280.412.106,92	8,93
Passiva								
Befristete Wertpapiertransaktionen								
Finanzkonten							8.559.205,93	0,27
AUSSERBILANZIELLE POSTEN								
Absicherungsgeschäfte								
Sonstige Transaktionen								

AUFGLIEDERUNG NACH DER RESTLAUFZEIT DER AKTIV-, PASSIV- UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN - CARMIGNAC INVESTISSEMENT

	< 3 Monate	%]3 Monate - 1	%]1 - 3 Jahre]	%
Aktiva						
Einlagen						
Anleihen und ähnliche Wertpapiere						
Forderungspapiere						
Befristete Wertpapiertransaktionen						
Finanzkonten	280.412.106,92	8,93				
Passiva						
Befristete Wertpapiertransaktionen						
Finanzkonten	8.559.205,93	0,27				
AUSSERBILANZIELLE POSTEN						
Absicherungsgeschäfte						
Sonstige Transaktionen						

]3 - 5 Jahre]	%	> 5 Jahre	%
Aktiva				
Einlagen				
Anleihen und ähnliche Wertpapiere				
Forderungspapiere				
Befristete Wertpapiertransaktionen				
Finanzkonten				
Passiva				
Befristete Wertpapiertransaktionen				
Finanzkonten				
AUSSERBILANZIELLE POSTEN				
Absicherungsgeschäfte				
Sonstige Transaktionen				

Die Zinsterminpositionen sind nach der Fälligkeit des Basiswerts aufgeführt.

AUFGLIEDERUNG NACH DER NOTIERUNGS- ODER BEWERTUNGSWÄHRUNG DER AKTIV-, PASSIV- UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN - CARMIGNAC INVESTISSEMENT

	USD		INR		GBP		Sonstige Währungen	
	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
Aktiva								
Einlagen								
Aktien und ähnliche Wertpapiere	1.887.821.684,60	60,15	171.101.519,41	5,45	140.086.063,59	4,46	215.856.263,85	6,88
Anleihen und ähnliche Wertpapiere								
Forderungspapiere								
OGA								
Befristete Wertpapiertransaktionen								
Forderungen	82.981.217,03	2,64	1.533.907,94	0,05			7.304.457,43	0,23
Finanzkonten	2.237.387,66	0,07	185.355,47	0,01	536.393,21	0,02	1.307.728,31	0,04
Passiva								
Abtretungen von Finanzinstrumenten								
Befristete Wertpapiertransaktionen								
Verbindlichkeiten	250.231.623,82	7,97					60.927.113,13	1,94
Finanzkonten	1.525.326,50	0,05			361.108,04	0,01	71.980,16	
AUSSERBILANZIELLE POSTEN								
Absicherungsgeschäfte								
Sonstige Transaktionen	81.347.022,44	2,59						

FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN: AUFGLIEDERUNG NACH DER ART - CARMIGNAC INVESTISSEMENT

	Art der Verbindlichkeit/Forderung	31.12.2018
Forderungen	Devisenterminkäufe	88.421.144,25
	Forderungen aus Devisenterminverkäufen	304.486.768,08
	Verkäufe mit verzögerter Abrechnung	3.272.198,16
	Forderungen aus Zeichnungen	2.199.704,49
	Garantiedepots in bar	170.000,00
	Kupons und Bardividenden	126.239,99
Forderungen insgesamt		398.676.054,97
Verbindlichkeiten	Devisenterminverkäufe	- 302.679.388,27
	Verbindlichkeiten aus Devisenterminkäufen	- 88.615.296,96
	Käufe mit verzögerter Abrechnung	- 14.947.849,41
	Verbindlichkeiten aus Rücknahmen	- 11.188.046,49
	Verwaltungsgebühren	- 542.740,95
	Variable Verwaltungsgebühren	- 586.467,13
	Sicherheiten	- 6.470.000,00
	Sonstige Verbindlichkeiten	- 1.119.784,03
Verbindlichkeiten insgesamt		- 426.149.573,24

ANZAHL DER AUSGEBEBENEN ODER ZURÜCKGENOMMENEN WERTPAPIERE - CARMIGNAC INVESTISSEMENT

	Anteile	Betrag
Anteil A EUR acc		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Anteile	570.621,058	699.766.985,68
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Anteile	-1.389.003,365	-1.671.046.664,81
Nettosaldo der Zeichnungen/Rücknahmen	-818.382,307	-971.279.679,13
Anteil A CHF acc Hdg		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Anteile	6.192,813	737.861,83
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Anteile	-14.076,466	-1.656.164,89
Nettosaldo der Zeichnungen/Rücknahmen	-7.883,653	-918.303,06
Anteil A EUR Y dis		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Anteile	21.060,900	2.981.731,55
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Anteile	-44.346,828	-5.970.791,28
Nettosaldo der Zeichnungen/Rücknahmen	-23.285,928	-2.989.059,73
Anteil E EUR acc		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Anteile	116.682,107	20.471.716,49
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Anteile	-399.126,515	-69.262.249,12
Nettosaldo der Zeichnungen/Rücknahmen	-282.444,408	-48.790.532,63

AUSGABEAUFSCHLÄGE UND/ODER RÜCKNAHMEGEBÜHREN - CARMIGNAC INVESTISSEMENT

	Betrag
Anteil A EUR acc Erhaltene Rücknahmegebühren Erhaltener Ausgabeaufschlag Erhaltene Gebühren insgesamt	
Anteil A CHF acc Hdg Erhaltene Rücknahmegebühren Erhaltener Ausgabeaufschlag Erhaltene Gebühren insgesamt	
Anteil E EUR acc Erhaltene Rücknahmegebühren Erhaltener Ausgabeaufschlag Erhaltene Gebühren insgesamt	
Anteil A EUR Y dis Erhaltene Rücknahmegebühren Erhaltener Ausgabeaufschlag Erhaltene Gebühren insgesamt	

VERWALTUNGSgebÜHREN - CARMIGNAC INVESTISSEMENT

	31.12.2018
Anteil A CHF acc Hdg Garantieprovisionen Fixe Verwaltungsgebühren Prozentsatz der fixen Verwaltungsgebühren Variable Verwaltungsgebühren Rückübertragene Verwaltungsgebühren	 129.874,23 1,50 89,41
Anteil A EUR acc Garantieprovisionen Fixe Verwaltungsgebühren Prozentsatz der fixen Verwaltungsgebühren Variable Verwaltungsgebühren Rückübertragene Verwaltungsgebühren	 55.629.768,17 1,50 539.683,40
Anteil A EUR Y dis Garantieprovisionen Fixe Verwaltungsgebühren Prozentsatz der fixen Verwaltungsgebühren Variable Verwaltungsgebühren Rückübertragene Verwaltungsgebühren	 361.479,68 1,50 1.883,59
Anteil E EUR acc Garantieprovisionen Fixe Verwaltungsgebühren Prozentsatz der fixen Verwaltungsgebühren Variable Verwaltungsgebühren Rückübertragene Verwaltungsgebühren	 9.335.793,72 2,25 44.320,47

ERHALTENE UND GELEISTETE SICHERHEITEN - CARMIGNAC INVESTISSEMENT

Vom OGA erhaltene Garantien

Keine.

Sonstige erhaltene und/oder geleistete Sicherheiten:

Keine.

BÖRSENWERT DER WERTPAPIERE, DIE GEGENSTAND EINES BEFRISTETEN ERWERBS SIND - CARMIGNAC INVESTISSEMENT

	31.12.2018
In Pension genommene, gelieferte Wertpapiere	
Entlehene Wertpapiere	

BÖRSENWERT DER ALS SICHERHEIT HINTERLEGTEN WERTPAPIERE - CARMIGNAC INVESTISSEMENT

	31.12.2018
Als Sicherheit geleistete und in ihrem ursprünglichen Posten beibehaltene Finanzinstrumente	
Als Sicherheit erhaltene und nicht in der Bilanz ausgewiesene Finanzinstrumente	

IM PORTFOLIO BEFINDLICHE FINANZINSTRUMENTE DER GRUPPE – CARMIGNAC INVESTISSEMENT

	ISIN-Code	Bezeichnung	31.12.2018
Aktien			
Anleihen			
Handelbare Forderungspapiere			
OGA			
Terminfinanzinstrumente			

TABELLE ZUR VERWENDUNG DES ANTEILS DER DEM ERGEBNIS ZUZUSCHREIBENDEN AUSSCHÜTTUNGSFÄHIGEN BETRÄGE

- CARMIGNAC INVESTISSEMENT

	31.12.2018	29.12.2017
Zu verwendendes Ergebnis		
Saldovortrag		
Ergebnis	-34.393.183,59	-46.590.699,34
Gesamt	-34.393.183,59	-46.590.699,34

	31.12.2018	29.12.2017
Anteil A EUR acc		
Verwendung		
Einzelhandel		
Saldovortrag des Geschäftsjahres		
Thesaurierung	-27.963.888,98	-38.987.671,05
Gesamt	-27.963.888,98	-38.987.671,05

	31.12.2018	29.12.2017
Anteil A CHF acc Hdg		
Verwendung		
Einzelhandel		
Saldovortrag des Geschäftsjahres		
Thesaurierung	-67.821,29	-85.690,26
Gesamt	-67.821,29	-85.690,26

	31.12.2018	29.12.2017
Anteil A EUR Y dis		
Verwendung		
Einzelhandel		
Saldovortrag des Geschäftsjahres		
Thesaurierung	-181.659,12	-228.385,57
Gesamt	-181.659,12	-228.385,57

**TABELLE ZUR VERWENDUNG DES ANTEILS DER DEM ERGEBNIS
ZUZUSCHREIBENDEN AUSSCHÜTTUNGSFÄHIGEN BETRÄGE
- CARMIGNAC INVESTISSEMENT**

	31.12.2018	29.12.2017
Anteil E EUR acc		
Verwendung		
Einzelhandel		
Saldovortrag des Geschäftsjahres		
Thesaurierung	-6.179.814,20	-7.288.952,46
Gesamt	-6.179.814,20	-7.288.952,46

TABELLE ZUR VERWENDUNG DES ANTEILS DER DEN NETTOGEWINNEN UND -VERLUSTEN ZUZUSCHREIBENDEN AUSSCHÜTTUNGSFÄHIGEN BETRÄGE - CARMIGNAC INVESTISSEMENT

	31.12.2018	29.12.2017
Zu verwendendes Ergebnis		
Nicht ausgeschüttete frühere Nettogewinne und -verluste	3.944.701,08	2.693.866,98
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahres	306.647.666,89	372.473.212,94
Abschlagszahlungen auf Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahres		
Gesamt	310.592.367,97	375.167.079,92

	31.12.2018	29.12.2017
Anteil A CHF acc Hdg		
Verwendung		
Einzelhandel		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Thesaurierung	917.329,77	-99.890,57
Gesamt	917.329,77	-99.890,57

	31.12.2018	29.12.2017
Anteil A EUR acc		
Verwendung		
Einzelhandel		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Thesaurierung	271.561.560,78	335.742.525,70
Gesamt	271.561.560,78	335.742.525,70

	31.12.2018	29.12.2017
Anteil E EUR acc		
Verwendung		
Einzelhandel		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Thesaurierung	32.382.331,85	34.873.867,62
Gesamt	32.382.331,85	34.873.867,62

**TABELLE ZUR VERWENDUNG DES ANTEILS DER DEN
NETTOGEWINNEN UND -VERLUSTEN ZUZUSCHREIBENDEN
AUSSCHÜTTUNGSFÄHIGEN BETRÄGE
- CARMIGNAC INVESTISSEMENT**

ERGEBNISAUFSTELLUNG UND ANDERE CHARAKTERISTISCHE MERKMALE DER LETZTEN 5 GESCHÄFTSJAHRE - CARMIGNAC INVESTISSEMENT

	31.12.2014	31.12.2015	30.12.2016	29.12.2017	31.12.2018
Netto-Gesamtvermögen in EUR	6.372.211.611,49	5.602.997.526,70	5.103.405.092,65	4.700.695.841,89	3.138.542.819,03
CARMIGNAC INVESTISSEMENT A					
EUR acc					
Nettovermögen in EUR	5.670.928.331,35	4.997.257.941,90	4.605.218.146,86	4.230.320.652,69	2.783.412.755,18
Anzahl der Titel	5.094.355,992	4.431.824,059	3.998.870,569	3.506.586,252	2.688.203,945
Nettoinventarwert je Anteil in EUR	1.113,17	1.127,58	1.151,62	1.206,39	1.035,41
Thesaurierung je Anteil auf Nettogewinne und -verluste in EUR	153,60	52,29	137,78	95,74	101,01
Thesaurierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR	-6,26	-8,06	-10,67	-11,11	-10,40
CARMIGNAC INVESTISSEMENT A					
CHF acc Hdg					
Nettovermögen in CHF	13.240.820,24	12.584.496,29	10.885.280,72	10.295.080,33	7.877.351,73
Anzahl der Titel	102.451,609	97.803,579	83.430,360	75.722,966	67.839,313
Nettoinventarwert je Anteil in CHF	129,23	128,67	130,47	135,95	116,11
Thesaurierung je Anteil auf Nettogewinne und -verluste in EUR	19,21	14,03	14,58	-1,31	13,52
Thesaurierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR	-0,57	-1,08	-1,11	-1,13	-0,99
CARMIGNAC INVESTISSEMENT F					
GBP acc Hdg					
Nettovermögen in GBP	972.650,95	845.220,39			
Anzahl der Titel	8.355,540	7.168,562			
Nettoinventarwert je Anteil in GBP	116,40	117,90			
Thesaurierung je Anteil auf Nettogewinne und -verluste in EUR	27,83	20,02			
Thesaurierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR	-0,05	0,04			
CARMIGNAC INVESTISSEMENT A					
USD acc Hdg					
Nettovermögen in USD	26.495.926,66	29.729.589,06			
Anzahl der Titel	204.737,961	230.348,569			
Nettoinventarwert je Anteil in USD	129,41	129,06			
Thesaurierung je Anteil auf Nettogewinne und -verluste in EUR	23,88	19,18			
Thesaurierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR	-0,52	-1,23			

ERGEBNISAUFSTELLUNG UND ANDERE CHARAKTERISTISCHE MERKMALE DER LETZTEN 5 GESCHÄFTSJAHRE - CARMIGNAC INVESTISSEMENT

	31.12.2014	31.12.2015	30.12.2016	29.12.2017	31.12.2018
Netto-Gesamtvermögen in EUR	6.372.211.611,49	5.602.997.526,70	5.103.405.092,65	4.700.695.841,89	3.138.542.819,03
CARMIGNAC INVESTISSEMENT E					
EUR acc					
Nettovermögen in EUR	612.973.539,00	540.692.682,26	462.582.284,84	436.966.750,75	329.886.901,20
Anzahl der Titel	3.689.691,993	3.236.307,811	2.731.325,061	2.481.255,633	2.198.811,225
Nettoinventarwert je Anteil in EUR	166,13	167,07	169,36	176,10	150,02
Thesaurierung je Anteil auf Nettogewinne und -verluste in EUR	22,99	7,82	20,30	14,05	14,72
Thesaurierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR	-2,01	-2,49	-2,79	-2,93	-2,81
CARMIGNAC INVESTISSEMENT A					
EUR Y dis					
Nettovermögen in EUR	54.039.275,39	24.686.183,30	25.450.481,17	24.610.352,45	18.252.878,04
Anzahl der Titel	416.208,702	187.946,949	189.720,262	176.074,432	152.788,504
Nettoinventarwert je Anteil in EUR	129,83	131,34	134,14	139,77	119,46
Ausschüttung je Anteil auf Nettogewinne und -verluste in EUR			0,75	0,60	0,31
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste je Anteil in EUR			15,29	25,81	37,20
Thesaurierung je Anteil auf Nettogewinne und -verluste in EUR	17,91	6,09			
Thesaurierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR	-0,73	-1,13	-1,24	-1,29	-1,18
CARMIGNAC INVESTISSEMENT F					
GBP Qdis Hdg					
Nettovermögen in GBP	83.909,85	201.355,51			
Anzahl der Titel	635,000	1.519,337			
Nettoinventarwert je Anteil in GBP	132,14	132,52			
Thesaurierung je Anteil auf Nettogewinne und -verluste in EUR	31,63	22,85			
Thesaurierung je Anteil auf das Ergebnis in EUR	-0,37	-2,03			
Ausschüttung je Anteil auf das Ergebnis in EUR	0,13				
Steuergutschrift je Anteil in EUR					

BESTANDSAUFSTELLUNG VON CARMIGNAC INVESTISSEMENT ZUM 31. DEZEMBER 2018

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl/Nennwert	Aktueller Wert	% des Nettovermögens
Aktien und ähnliche Wertpapiere				
An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelte Aktien und ähnliche				
DEUTSCHLAND				
DÉLIVERY HERO SE	EUR	732.557	23.808.102,50	0,76
KNORR-BREMSE AG	EUR	516.094	40.575.310,28	1,29
PUMA SE	EUR	62.361	26.628.147,00	0,85
DEUTSCHLAND INSGESAMT			91.011.559,78	2,90
BRASILIEN				
BRASILDISTADR	USD	699.589	12.710.898,42	0,40
BRASILIEN INSGESAMT			12.710.898,42	0,40
KANADA				
AGNICOEAGLE MINES	USD	564.832	19.961.696,02	0,64
FRANCO-NEVADA CORP	CAD	521.233	31.959.030,99	1,01
GOLD	USD	3.087.641	26.469.738,70	0,84
NUTRIEN LTD	USD	231.133	9.502.909,50	0,30
ORYX PETROLEUM CORP LTD	CAD	7.791.333	948.154,28	0,03
SHOPIFYINC	USD	263.865	31.957.406,51	1,02
WHEATON PRECIOUS METALS-REGISTERED SHARE	USD	1.809.565	30.915.281,85	0,99
KANADA INSGESAMT			151.714.217,85	4,83
CHINA				
HANGZHOU HIKVI-A	CNY	19.240.988	63.151.518,55	2,01
CHINA INSGESAMT			63.151.518,55	2,01
VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA				
ACTI VISION BUZZARD	USD	990.809	40.363.884,99	1,29
ALBEMARLE CORP	USD	203.660	13.730.548,22	0,44
ALPHABET-A	USD	92.298	84.370.133,47	2,69
ANTHEM	USD	289.804	66.580.260,26	2,12
BECTONDICKINSON	USD	371.361	73.196.921,24	2,33
BOOKING HOLDINGS INC	USD	56.642	85.344.279,96	2,72
BRISTOL-MYERS SQUIB	USD	293.794	13.359.062,35	0,43
CELGENE	USD	926.434	51.939.951,07	1,65
CLOUDERA INC	USD	2.611.411	25.265.455,68	0,81
CONCHO RESOURCE	USD	346.297	31.138.405,83	0,99
CONSTELLATION BRANDS INC	USD	504.441	70.965.491,51	2,26
COSTCO WHOLESALE CORP	USD	279.490	49.805.281,81	1,59
ELECTRONIC ARTS COM NPV	USD	923.955	63.779.284,48	2,03
EOG RESOURCES INC	USD	396.387	30.240.047,47	0,96
FACEBOOK INC-A	USD	810.859	92.984.740,68	2,96

Wertpapierbezeichnung	Wahrung	Anzahl/ Nennwert	Aktueller Wert	% des Netto- vermogens
GRUBHUB INC	USD	774.327	52.028.217,53	1,66
INCYTE	USD	298.469	16.602.933,74	0,53
INTERCONTINENTALEXCHANGE GROUP	USD	1.848.123	121.785.509,85	3,88
INTUITIVE SURGICAL	USD	81.621	34.194.925,71	1,09
MASTERCARD INC	USD	260.846	43.046.492,50	1,37
MERCADODOBRE	USD	334.617	85.721.548,75	2,73
MYLANNV	USD	1.288.405	30.851.620,43	0,93
NEWMONT MINING	USD	1.534.007	46.497.259,81	1,48
NOBLE ENERGY INC	USD	1.216.685	19.956.767,79	0,64
PAYPAL HOLDINGS INC	USD	374.611	27.556.347,80	0,88
PIONEER NATURAL RESOURCES	USD	446.644	51.386.623,70	1,64
PVH EX PHILLIPS VAN HEUSEN	USD	334.993	27.238.419,59	0,87
SERVICENOWINC	USD	267.723	41.693.884,79	1,33
TMCBILE US INC	USD	1.101.194	61.275.379,73	1,95
VISA INC CLASSA	USD	321.977	37.161.916,97	1,18
WELLCARE HEALTH PLANS	USD	209.483	43.263.649,98	1,38
ZAYO GROUP HOLDINGS INC	USD	1.203.602	24.047.823,72	0,77
ZOO RA INC-CLASSA	USD	1.539.984	24.437.134,02	0,78
VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA INSGESAMT			1.581.855.205,43	5041
FRANKREICH				
DASSAULT AVIATION	EUR	8.383	10.143.430,00	0,32
HERMES INTERNATIONAL	EUR	262.805	127.407.864,00	4,07
SANOFI	EUR	793.983	60.451.053,78	1,93
FRANKREICH INSGESAMT			198.002.347,78	6,32
KAIMANINSELN				
JDCOM INC	USD	1.744.996	31.949.233,50	1,02
MEITUAN DIANP1NG-CLASS B	HKD	5.649.897	27.712.438,15	0,88
TENCENTHLDG 2014-19.6.14 LOT 500	HKD	1.593.405	55.901.763,66	1,79
WUXI BIOLOGICS CAYMAN INC	HKD	6.457.557	36.183.358,22	1,15
58.COM INC	USD	1.131.373	53.651.515,84	1,71
KAIMAN-INSELN INSGESAMT			205.398.309,37	6,55
INDIEN				
HDFC BANK LTD	INR	2.537.022	67.445.979,84	2,15 i
HOUSING DEVELOPMENT FINANCE	INR	2.462.316	60.723.698,04	1,93
UNITED SPIRITS LTD DEMAT 2	INR	5.338.409	42.926.841,53	1,37
INDIEN INSGESAMT			171.101.519,41	5,45
IRLAND				
RYANAIR HOLDINGS PLC	EUR	3.102.423	33.351.047,25	1,06
IRLAND INSGESAMT			33.351.047,25	1,06

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl/ Nennwert	Aktueller Wert	% des Netto- vermögens
LUXEMBURG				
SPOTIFY TECHNOLOGY SA	USD	296.935	29.481.802,48	0,94
LUXEMBURG INSGESAMT			29.481.802,48	0,94
NIEDERLANDE				
ASML HOLDING NV	EUR	381.708	52.355.069,28	1,67
EIASTIC NV	USD	63.717	3.984.158,82	0,13
FERRARI NV	EUR	464.345	40.295.859,10	1,23
ROYAL PHILIPS	EUR	1.861.432	57.574.091,76	1,34
YANCEX	USD	1.330.894	31.841.797,58	1,01
NIEDERLANDE INSGESAMT			186.050.976,54	5,93
VEREINIGTES KÖNIGREICH				
ASCS PLC	GBP	861.109	21.845.526,08	0,70
HSBC HLDGS PLC GBP	GBP	4.740.174	34.164.320,22	1,09
LONDON STOCK EXCHANGE	GBP	1.160.509	52.520.612,31	1,66
RECKITT BENCKISER PLC	GBP	471.025	31.555.604,98	1,01
VEREINIGTES KÖNIGREICH INSGESAMT			140.086.063,59	4,46
SINGAPUR				
CLSA PNote United Spirits	USD	2.954.880	23.540.039,95	0,75
SINGAPUR INSGESAMT			23.540.039,95	0,75
An einem organisierten oder gleichwertigen Markt gehandelte Aktien und ähnliche Wertpapiere INSGESAMT			2.887.455.506,40	92,01
Aktien und ähnliche Wertpapiere INSGESAMT			2.887.455.506,40	92,01
Terminfinanzinstrumente Sonstige				
Terminfinanzinstrumente				
CFD				
CFD GS BLACKS	USD	-300.518	1.030.512,67	0,03
CFD JP ANHEUS	EUR	-104.865	1.042.358,10	0,03
CFD MER OMC 1230	USD	-227.395	741.973,56	0,02
CFD ML AMERIC	USD	-335.975	470.244,50	0,01
CFD ML NORD	USD	-109.986	142.333,56	
CFD ML PREMI	USD	-98.668	199.581,60	0,01
CFD MO PIND	USD	-400.577	132.215,84	0,01
CFD UB FOOT	USD	-128.197	358.859,64	0,01
CFD U5 UNIT 1230	USD	-54.060	613.356,25	0,02
KMS KOHL'S MS 1230	USD	-145.939	-73.902,72	
MMA MS MACY'S 1230	USD	-294.689	1.144.573,47	0,04
MS TARGET 1231	USD	-200.937	856.023,44	0,03
CFD INSGESAMT			6.707.929,91	0,21
Sonstige Terminfinanzinstrumente INSGESAMT			6.707.929,91	0,21
Terminfinanzinstrumente INSGESAMT			6.707.929,91	0,21
Forderungen			398.676.054,97	12,70

Wertpapierbezeichnung	Währung	Anzahl/ Nennwert	Aktueller Wert	% des Nettovermögens
Verbindlichkeiten			-426.149.573,24	-13,58
Finanzkonten			271.852.900,99	8,66
Nettovermögen			3.138.542.819,03	100,00

CARMIGNAC INVESTISSEMENT A CHF acc Hdg	CHF		67.839,313	116,11
CARMIGNAC INVESTISSEMENT A EUR acc	EUR		2.688.203,945	1.035,41
CARMIGNAC INVESTISSEMENT A EUR Y dis	EUR		152.788,504	119,46
CARMIGNAC INVESTISSEMENT E EUR acc	EUR		2.198.811,225	150,02

INFORMATIONSBELAGE FÜR DIE BESTEuerung VON KUPONS

AUFGliederung DER KUPONZAHLungen

	Netto gesamt	Währung	Netto je Anteil	Währung
Erträge, die einem obligatorischen Quellensteuerabzug ohne abgeltende				
Aktien, für die ein Freibetrag geltend gemacht werden kann und die einem obligatorischen Quellensteuerabzug ohne abgeltende				
Sonstige Erträge, für die kein Freibetrag geltend gemacht werden kann und die einem obligatorischen				
Nicht erklärungs- und steuerpflichtige Erträge				
Betrag der in Bezug auf Gewinne und Verluste ausgeschütteten Summen	47.364,44	EUR	0,31	EUR
GESAMT	47.364,44	EUR	0,31	EUR



Portfolioverwaltungsgesellschaft (AMF-Zulassung vom 13.03.1997 unter der Nummer GP 97-08)
Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 15.000.000 EUR - Handelsregister Paris B 349 501 676